

Wie die Klimakrise unser Verhalten ändert

FOM Sommerumfrage 2021 - Ergebnisse für Köln

Prof. Dr. Oliver Gansser & Prof. Dr. Christina Reich

23. August 2021



Zunehmende Digitalisierung erfordert und ermöglicht datenbasierten Erkenntnisgewinn und fundiertes unternehmerisches Handeln. Um aus den allgegenwärtigen Daten die richtigen Schlüsse zu ziehen, ist überall eine kritische Methodenkompetenz erforderlich. Der wissenschaftliche Fokus der ifes-Akteure liegt dabei in den Bereichen der empirischen Unternehmens-, Markt- und Konsumentenforschung, der angewandten Statistik, des Data Minings und der Finanzstatistik.

Informieren Sie sich gerne über [aktuelle Forschungsprojekte](#) sowie unser [Unterstützungsangebot](#) für Studium und Lehre.

Unter dem Shortlink <http://fom.de/sommerumfrage2021-klimakrise> erhalten Sie weitere regionale Auswertungen zu dieser Studie.

Inhaltsverzeichnis

1	Problemstellung	5
2	Factsheet	6
3	Geokoordinaten der Auskunftspersonen in Köln	6
4	Stichprobenbeschreibung und Datenerhebung	7
4.1	Histogramm der Gesamtdaten in Köln	7
4.2	Alter differenziert nach demographischen Merkmalen und Verhaltenstyp	7
5	Ergebnisse	10
5.1	Anweisungen zur Beantwortung unterschiedlicher Fragetypen	10
5.2	Systematik der Datenauswertung	10
6	Ökologische Einstellung	11
6.1	Ökologische Einstellung differenziert	11
6.2	Ökologische Einstellung Heatmap	12
6.3	Ökologische Einstellung kategorisiert	13
6.3.1	Recht auf Existenz	13
6.3.2	Missbrauch der Umwelt	14
6.3.3	Naturgesetze	15
6.3.4	Ökologische Katastrophe	16
6.3.5	Gleichgewicht der Natur	17
6.3.6	Folgen der Natureingriffe	18
6.3.7	Reichlich natürliche Ressourcen	19
6.3.8	Überbevölkerung	20
6.3.9	Begrenzte Ressourcen	21
6.3.10	Menschlicher Einfallreichtum	22
6.3.11	Kontrolle der Natur	23
6.3.12	Übertriebene ökologische Krise	24
6.3.13	Anpassung der Natur	25
6.3.14	Nichtgefährdung des natürlichen Gleichgewichts	26
6.3.15	Mensch steht über Natur	27
6.4	Ökologische Einstellung insgesamt	28
7	Änderungen der Verhaltensabsicht in Bezug auf Natur- und Umweltschutz	29
7.1	Änderungen der Verhaltensabsicht differenziert	29
7.2	Änderungen der Verhaltensabsicht Heatmap	30
7.3	Änderungen der Verhaltensabsicht kategorisiert	31
7.3.1	Produktqualität	31
7.3.2	Sparsamer Umgang mit Beleuchtung	32
7.3.3	Sparsamer Umgang mit Wasser	33
7.3.4	Dinge reparieren	34
7.3.5	Heizung sparen	35
7.3.6	Weniger kaufen	36
7.3.7	Radfahren und zu Fuß gehen	37
7.3.8	Sparsam Waschen	38
7.3.9	Gebrauchte Dinge kaufen	39
7.3.10	Faire und nachhaltige Kleidung	40
7.3.11	Öffentlicher Nahverkehr	41
7.3.12	Autoverzicht	42
7.3.13	Verzicht auf Fernreisen	43
7.3.14	Fleischverzicht	44
7.3.15	Fischverzicht	45
7.3.16	Verzicht auf tierische Produkte	46
7.4	Änderungen der Verhaltensabsicht insgesamt	47
7.4.1	Konsum	48

7.4.2	Energie	49
7.4.3	Ernährung	50
7.4.4	Mobilität	51
8	Projektbeteiligte Lehrende an der Umfrage	52
9	Kontakt	53

Tabellenverzeichnis

1	Alter nach Geschlecht	7
2	Alter nach Generationen	8
3	Alter nach Status	8
4	Alter nach Bildungsabschluss	8
5	Alter nach Netto-Haushaltseinkommen pro Monat	8
6	Alter nach Wohnort	8
7	Alter nach Berufsstand	8
8	Alter nach Verhaltenstyp	9
9	Projektbeteiligte Lehrende	52

Abbildungsverzeichnis

1	Altersverteilung der Stichprobe	7
2	Ökologische Einstellung	11
3	Ökologische Einstellung Heatmap	12
4	Recht auf Existenz	13
5	Missbrauch der Umwelt	14
6	Natrugetze	15
7	Ökologische Katastrophe	16
8	Gleichgewicht der Natur	17
9	Folgen der Natureingriffe	18
10	Reichlich natürliche Ressourcen	19
11	Überbevölkerung	20
12	Begrenzte Ressourcen	21
13	Menschlicher Einfallsreichtum	22
14	Kontrolle der Natur	23
15	Übertriebene ökologische Krise	24
16	Anpassung der Natur	25
17	Nichtgefährdung des natürlichen Gleichgewichts	26
18	Mensch steht über Natru	27
19	Ökologische Einstellung insgesamt	28
20	Verhaltensabsicht	29
21	Produktqualität	31
22	Sparsamer Umgang mit Beleuchtung	32
23	Sparsamer Umgang mit Wasser	33
24	Dinge reparieren	34
25	Heizung sparen	35
26	Weniger kaufen	36
27	Radfahren und zu Fuß gehen	37
28	Sparsam Waschen	38
29	Gebrauchte Dinge kaufen	39
30	Faire und nachhaltige Kleidung	40
31	Öffentlicher Nahverkehr	41
32	Autoverzicht	42
33	Verzicht auf Fernreisen	43
34	Fleischverzicht	44
35	Fischverzicht	45
36	Verzicht auf tierische Produkte	46
37	Darstellung der 4 Dimensionen der Verhaltensabsicht als Cluster	47
38	Konsum	48
39	Konsum	49
40	Konsum	50
41	Konsum	51
42	Kontakt	53

1 Problemstellung

Die Menschheit steuert derzeit auf eine Klimakatastrophe durch den Klimawandel zu, die erhebliche und spürbare Auswirkungen auf alle Länder der Welt haben wird. Diese Veränderungen betreffen nicht nur die Natur und ihre Ökosysteme, sondern haben vor allem erhebliche Auswirkungen auf das eigene Leben und die Lebensumstände der Menschen. Das Ökosystem der Erde verfügt über eingespielte und gut funktionierende Systeme, wie den Jetstream in der Luft oder den Golfstrom im Wasser. Beide Systeme funktionieren kontinentübergreifend und machen das Leben für uns Menschen und für alle anderen Lebewesen, Pflanzen und Tiere, erst möglich. Was das Funktionieren oder Nichtfunktionieren der Systeme angeht, so geht man heute davon aus, dass die Temperaturen innerhalb der Systeme einen entscheidenden Einfluss darauf haben. Verschieben sich die Temperaturen infolge des Klimawandels über oder unter den Durchschnitt, können so genannte Kippunkte erreicht werden, die einen Wendepunkt in einem Ökosystem markieren, von dem aus eine Umkehr nicht mehr möglich ist. Von diesem Punkt an kann eine Veränderung der Ökosysteme nicht mehr rückgängig gemacht werden, weder vom Menschen noch von der Natur.

Die Menschheit hat nun zwei Möglichkeiten: 1. Sie ändert ihr Verhalten in Bezug auf die Beeinflussung der Ökosysteme drastisch. 2. Sie schafft technische Möglichkeiten durch Innovationen, um eine Beeinflussung ohne Verhaltensänderungen zu gewährleisten.

Beide Optionen haben aber auch Nachteile. So ist bei einer Verhaltensänderung nicht sicher, ob die Kippunkte bereits überschritten sind und eine Veränderung der Systeme bereits in vollem Gange ist. Ebenso unsicher sind aber auch technische Innovationen, die im Moment noch gar nicht verfügbar sind.

Ein guter Kompromiss könnte jedoch darin bestehen, beide Optionen auszuschöpfen und alles zu tun, um das Erreichen von Kippunkten zu vermeiden. Dies erfordert jedoch den Willen und die Umsetzung ressourcenschonender **bioökonomischer Maßnahmen**. Unsere Studie zur Bioökonomie 2020 zeigt jedoch, dass zwischen der persönlichen Einschätzung der Wirksamkeit solcher Maßnahmen und der Häufigkeit ihrer Umsetzung eine erhebliche Lücke besteht¹. Eine Diskrepanz zwischen Wirksamkeit und Häufigkeit zeigt, dass der Wille, etwas zu ändern, größer ist als die tatsächliche Umsetzung oder anders gesagt: Der Ernst der Lage ist irgendwo im Hinterkopf, aber wenn es um alltägliche Gewohnheiten geht, sind sie nicht bereit, ihr Verhalten zu ändern². In dieser Situation befragen wir die Menschen in Köln nach ihrer ökologischen Einstellung und der Veränderung ihrer Verhaltensabsichten in Bezug auf Natur- und Umweltschutz.

Zur Messung der ökologischen Einstellung verwenden wir die überarbeitete Skala des Neuen Ökologischen Paradigmas³. Die Messung ist so konzeptualisiert, dass drei übergeordnete Themenfelder diesbezüglich abgefragt werden:

1. Die Überzeugung über die Fähigkeit der Menschheit, das Gleichgewicht der Natur zu stören,
2. Die Existenz von Wachstumsgrenzen für menschliche Gesellschaften und
3. Das Recht der Menschheit, über den Rest der Natur zu herrschen.

Zur Messung der Absicht, das eigene Verhalten zu verändern, verwenden wir die Themen der FOM Sommerumfrage 2020 zur Bioökonomie⁴. In dieser Studie wurde untersucht, wie wirksam Maßnahmen zur Schonung von Umwelt und Klima eingeschätzt werden und wie häufig diese Maßnahmen im Alltag selbst umgesetzt werden. Dazu wurden die Themenfelder **Konsum, Energie, Ernährung und Mobilität** abgefragt.

¹Gansser, O., Reich, C. (2021): Einstellung zur Verwendung nachhaltiger Produkte im Alltag, in: Jeschke, B., Heupel, T.: Bioeconomy, Wiesbaden

²Philosoph Richard David Precht bei maischberger. die woche 19.08.2020. ab Minute 11:00

³Dunlap, R. E., Van Liere, K. D., Mertig, A. G., & Jones, R. E. (2000). Measuring endorsement of the new ecological paradigm: A revised NEP scale. Journal of Social Issues, 56(3), 425–442. <https://doi.org/10.1111/0022-4537.00176>

⁴Gansser, O., Reich, C. (2020): Einstellung der Bevölkerung zur Bioökonomie in Deutschland, FOM Sommerumfrage 2020 - Ergebnisbericht

2 Factsheet

Zielsetzung des Umfrageprojekts:

Untersuchung der Verhaltensänderung durch die Klimakrise in Köln

Feldzugang:

Persönliche Interviews (face-to-face und telefonisch) mit standardisiertem Fragebogen

Zielgruppe/Teilnehmende:

Auskunftspersonen ab 12 Jahren, quotiert nach Alter und Geschlecht

Dauer der Feldphase:

01.03.2021 bis 15.06.2021

Anzahl der ausgewerteten Interviews:

n = 655

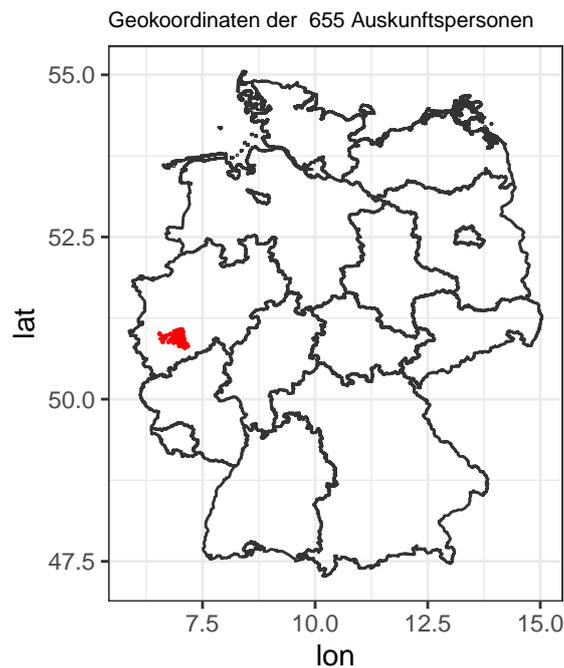
Anzahl beteiligter Studierende bei der Datenerhebung

n = 152

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Oliver Gansser

3 Geokoordinaten der Auskunftspersonen in Köln



4 Stichprobenbeschreibung und Datenerhebung

Die Daten der Studie wurden durch persönliche Interviews von Studierenden an der [FOM Hochschule für Oekonomie & Management](#) bundesweit erhoben. Für die Quotierung der Stichprobenmerkmale wurde ein Quotenplan verwendet mit der Verteilung der Merkmale Alter und Geschlecht. Die Verteilung der Merkmale Alter und Geschlecht sind in der Stichprobe anteilig gemäß der Bevölkerungsprognose des Statistischen Bundesamtes für 2020 repräsentiert.

Das Durchschnittsalter in der gesamten Stichprobe beträgt 46 Jahre. Die Standardabweichung des Alters beträgt 18.7.

Die Altersverteilung, die Anzahl Personen in der Stichprobe (Stipo) und der Anteil in der Stichprobe in Prozent, differenziert nach Geschlecht, Generationen, Status, beruflichen Bildungsabschluss, Netto-Haushaltseinkommen, Wohnort, Berufsstand und Verhaltenstyp, sind nachfolgend tabellarisch dargestellt.

4.1 Histogramm der Gesamtdaten in Köln

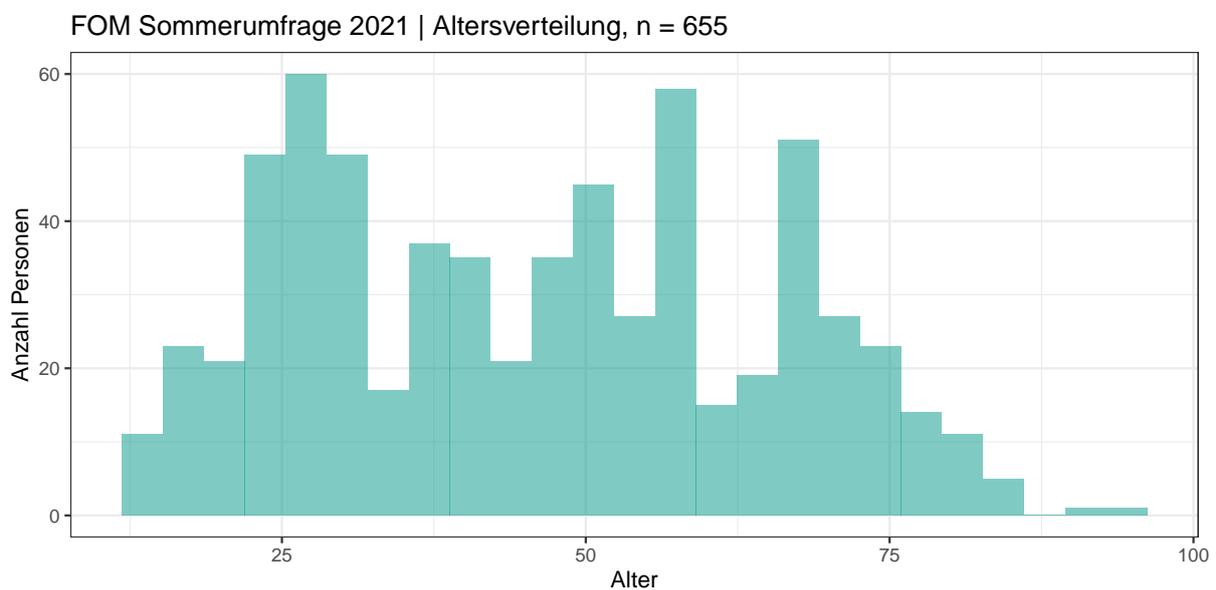


Abbildung 1: Altersverteilung der Stichprobe

4.2 Alter differenziert nach demographischen Merkmalen und Verhaltenstyp

Tabelle 1: Alter nach Geschlecht

Geschlecht	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
männlich	46.0	324	49.5
weiblich	45.5	328	50.1
divers	40.0	2	0.3

Tabelle 2: Alter nach Generationen

Generation	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
Silent (76-99 Jahre)	80.7	32	4.9
Boomer (57-75 Jahre)	65.7	176	26.9
Generation X (41-56 Jahre)	49.2	162	24.7
Generation Y (25-40 Jahre)	31.3	194	29.6
Generation Z (12-24 Jahre)	19.5	91	13.9

Tabelle 3: Alter nach Status

Status	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
Schüler	17.0	34	5.2
Student	25.1	53	8.1
Berufstätig	41.6	390	59.5
Hausfrau/-mann	51.7	24	3.7
Rentner	71.4	141	21.5
Arbeitssuchend	44.4	7	1.1
Elternzeit	38.4	5	0.8

Tabelle 4: Alter nach Bildungsabschluss

Bildungsabschluss	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
Lehre/Berufsausbildung im dualen System	50.2	282	43.1
Fachschulabschluss	47.9	79	12.1
Hochschul- oder Fachhochschulabschluss	39.8	211	32.2
Promotion	45.7	14	2.1
Ohne beruflichen Bildungsabschluss	42.4	62	9.5

Tabelle 5: Alter nach Netto-Haushaltseinkommen pro Monat

HHEinkommen	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
6000€ und mehr	48.5	24	3.7
4000€ bis < 6000€	44.0	98	15.0
2000€ bis < 4000€	46.4	280	42.7
unter 2000€	43.9	213	32.5

Tabelle 6: Alter nach Wohnort

Wohnort	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
Großstadt	45.5	480	73.3
Stadt	46.4	134	20.5
Kleinstadt	46.8	32	4.9
Landgemeinde	43.8	6	0.9

Tabelle 7: Alter nach Berufsstand

Berufsstand	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
angestellt	40	371	57
selbständig	48	39	6
verbeamtet	45	26	4

Tabelle 8: Alter nach Verhaltenstyp

Verhaltenstyp	Durchschnittsalter	Anzahl Personen in Stipo	Anteil in Prozent
Harmoniesuchende	41	107	16
Selbstbestimmte	48	95	15
Hedonisten	38	46	7
Verantwortungsverweigerer	43	103	16
Konformisten	56	95	15
Geniesser	42	127	19
Wertschaetzende	52	82	13

5 Ergebnisse

Bei der Abfrage unserer Forschungsthemen kam Likertskalen von 1 bis 7 zum Einsatz.

5.1 Anweisungen zur Beantwortung unterschiedlicher Fragetypen

Bei der Abfrage der einzelnen Themen wurden unterschiedliche Anweisungen an die Auskunftspersonen zur Beurteilung auf der siebenstufigen Likertskala angegeben:

Zustimmungen: Benutzen Sie dazu bitte die Werte 1 bis 7 (1 bedeutet „stimme überhaupt nicht zu“ und 7 „stimme voll und ganz zu“).

Wichtigkeiten: Benutzen Sie dazu bitte die Werte 1 bis 7 (1 bedeutet „überhaupt nicht wichtig“ und 7 bedeutet „sehr wichtig“).

5.2 Systematik der Datenauswertung

Die Auswertung und Darstellung der Ergebnisse erfolgt in einem dreistufigen Verfahren:

1. Stufe (differenziert): Auswertung der Themen mit einer vereinfachten Darstellung auf einer dreigeteilten Skala. Alle Skalenstufen von 1 bis 7 werden in drei Blöcke unterteilt:

- 1 bis 3 ist der linke Block auf der Antwortskala, der eher die Ablehnung oder Unwichtigkeit bei den Auskunftspersonen widerspiegelt.
- 4 ist der mittlere Block auf der Antwortskala, der in Bezug auf die jeweiligen Anweisungen bei den Auskunftspersonen eher eine neutrale oder auch teils/teils Beurteilung widerspiegelt.
- 5 bis 7 ist der rechte Block auf der Antwortskala, der eher die Zustimmung oder Wichtigkeit bei den Auskunftspersonen widerspiegelt.

2. Stufe (heatmap): Auswertung der Themen mit einer detaillierten Darstellung der Anteile mit den Original-Skalenstufen von 0 bis 7. Zusätzlich werden noch der Durchschnittswert als arithmetisches Mittel (Mean) und die Standardabweichung (SD = Standard Deviation) angegeben.

3. Stufe (kategorisiert): Auswertung der Themen mit einer vereinfachten Darstellung auf der dreigeteilten Skala differenziert nach Geschlecht, Wohnort, Generation und Verhaltenstyp. Die Verhaltenstypen wurden nach der Chouhgs-Typisierung bestimmt⁵.

4. Stufe (insgesamt): Auswertung der Themen mit einer vereinfachten Darstellung auf der dreigeteilten Skala auf aggregiertem Niveau. Bei Einstellung wurde ein Gesamtwert für die Ökologische Einstellung gebildet. Bei der Änderungsabsicht wurde ein Gesamtwert für die Bereiche Konsum, Energie, Ernährung und Mobilität gebildet.

Hinweis: Da der Anteil am Geschlecht „divers“ in der Stichprobe bei gerundet Null Prozent liegt, werden die nachfolgenden Themen nur nach männlich/weiblich ausgewertet.

⁵Chouhgs Verhaltenstypisierung - Wie Werte unsere Käufe beeinflussen

6 Ökologische Einstellung

6.1 Ökologische Einstellung | differenziert

Inwiefern stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen bezüglich Ihrer ökologischen Einstellung zu?

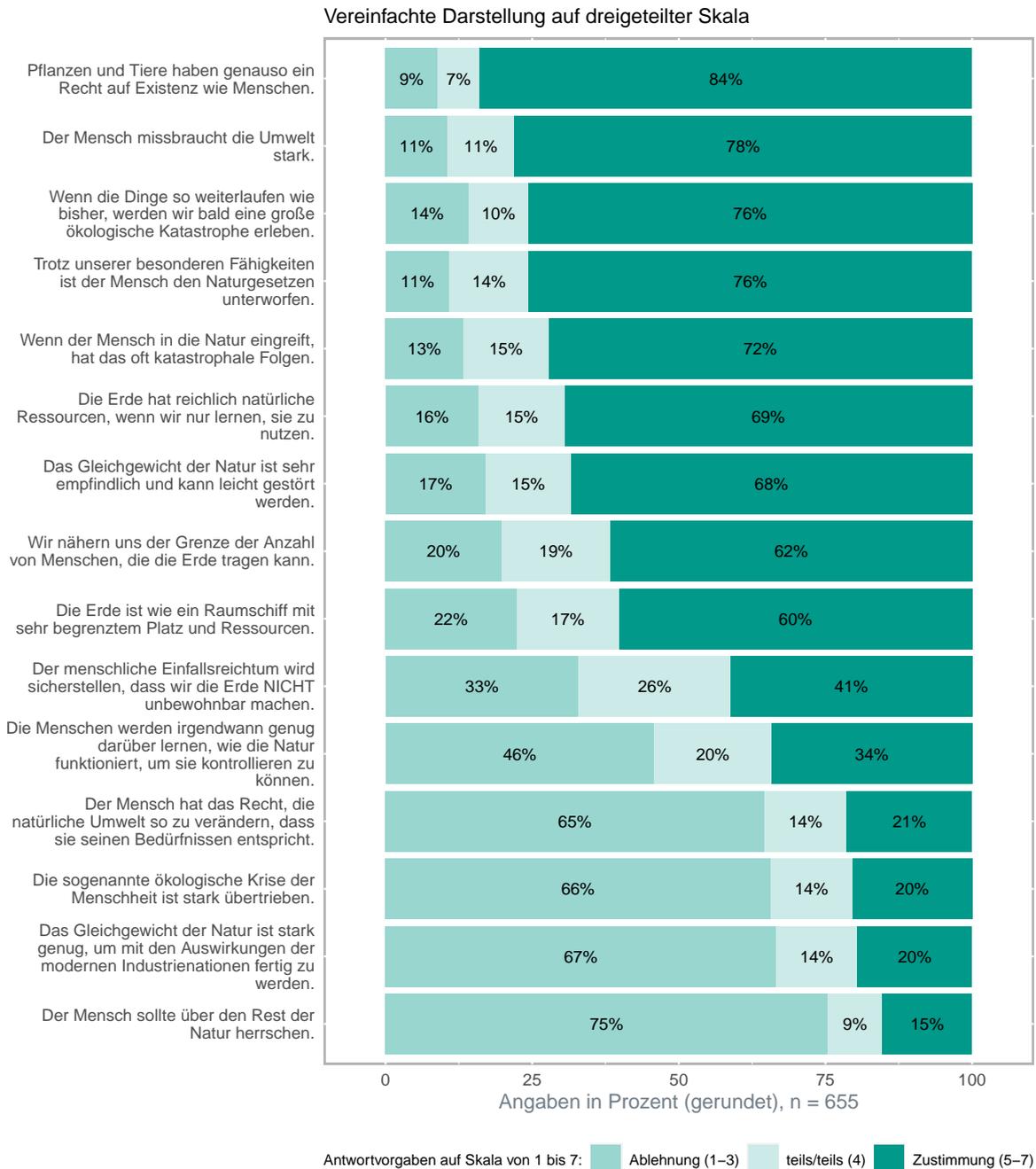


Abbildung 2: Ökologische Einstellung

6.2 Ökologische Einstellung | Heatmap

Inwiefern stimmen Sie den nachfolgenden Aussagen bezüglich Ihrer ökologischen Einstellung zu?

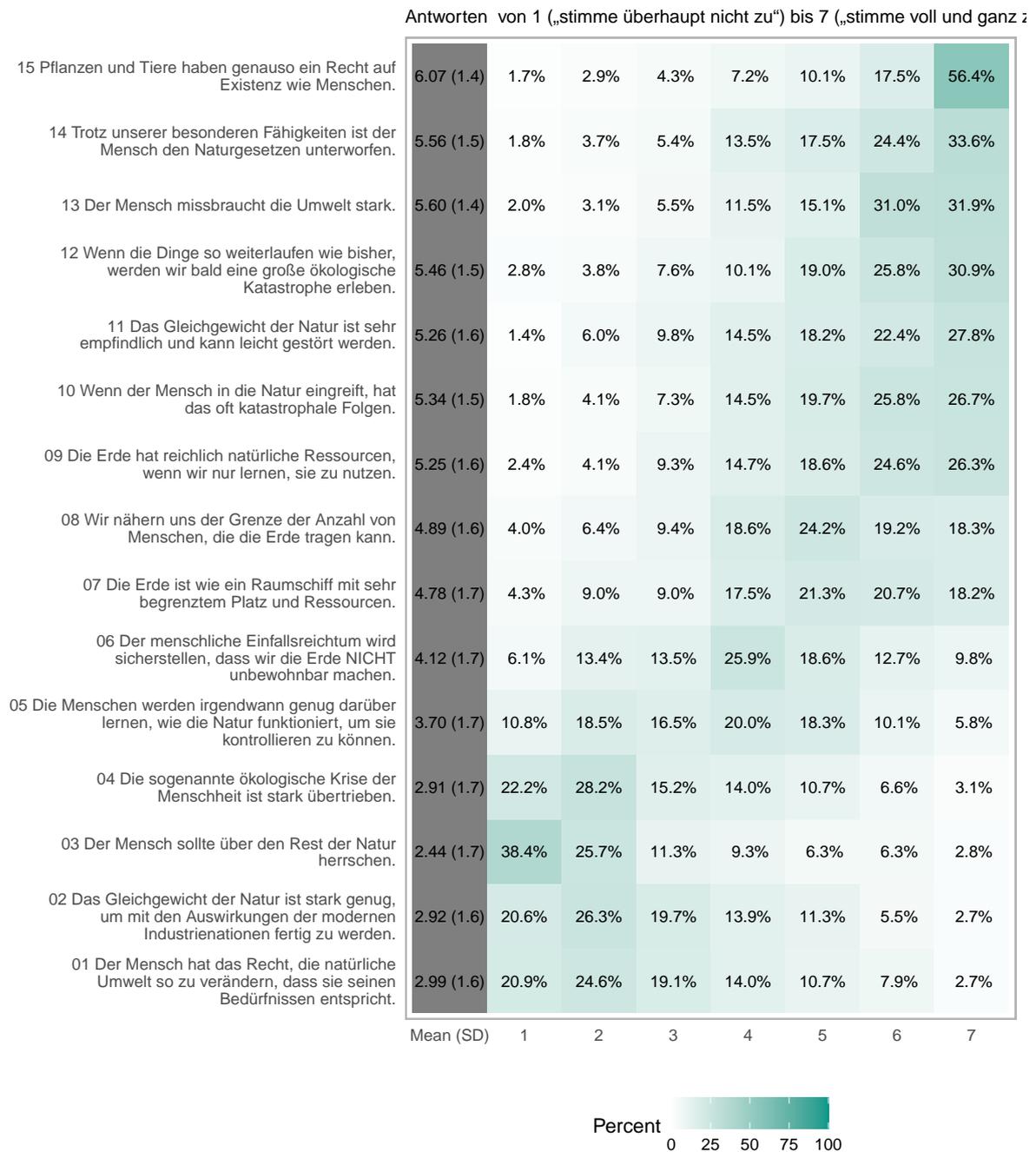
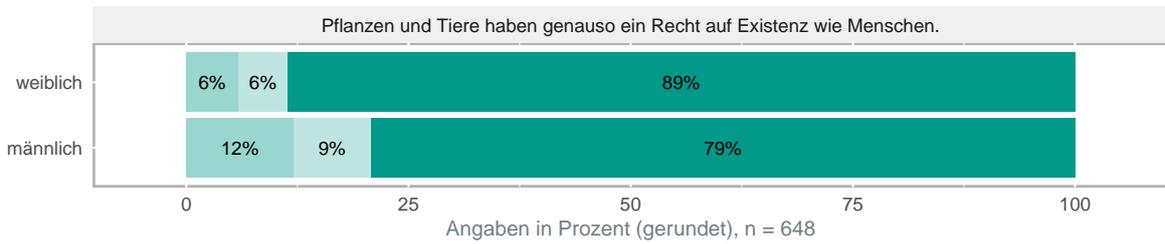


Abbildung 3: Ökologische Einstellung | Heatmap

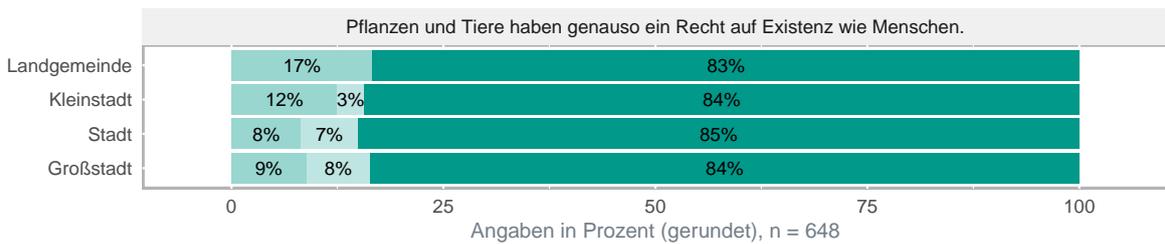
Nachfolgend werden alle einzelnen Merkmale der Ökologischen Einstellung nach Geschlecht, Wohnort, Generation und Verhaltenstyp differenziert ausgewertet.

6.3 Ökologische Einstellung | kategorisiert

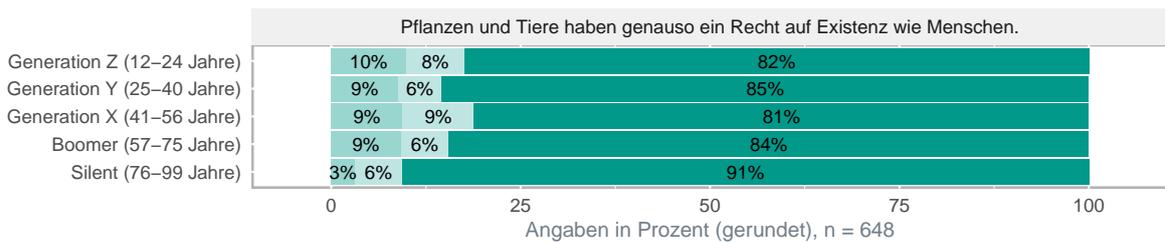
6.3.1 Recht auf Existenz



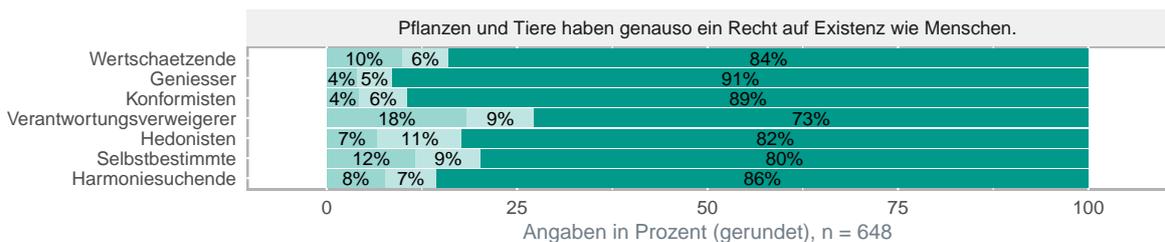
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



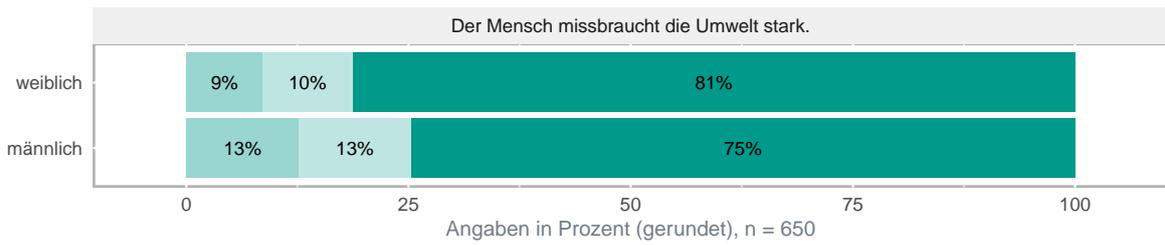
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



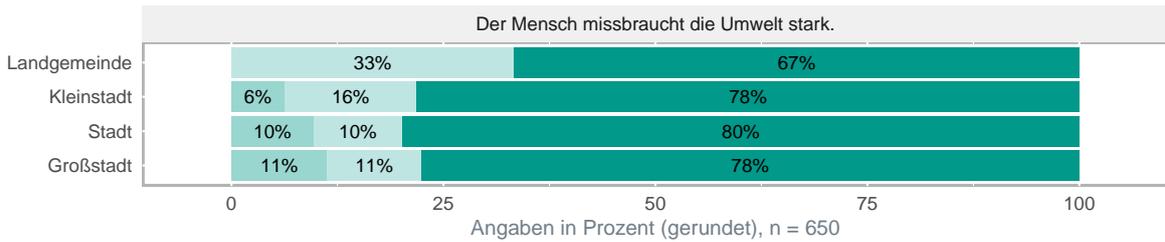
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 4: Recht auf Existenz

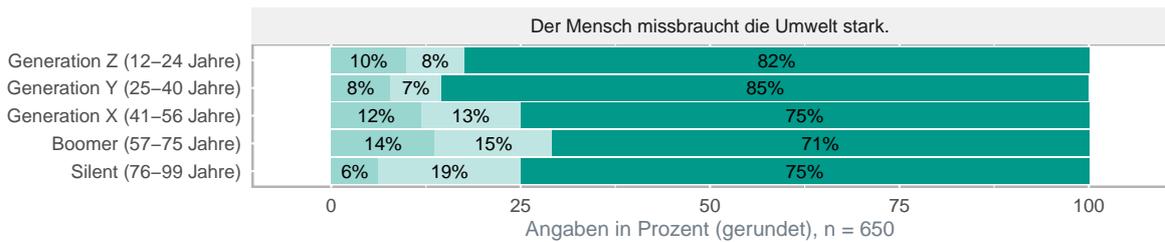
6.3.2 Missbrauch der Umwelt



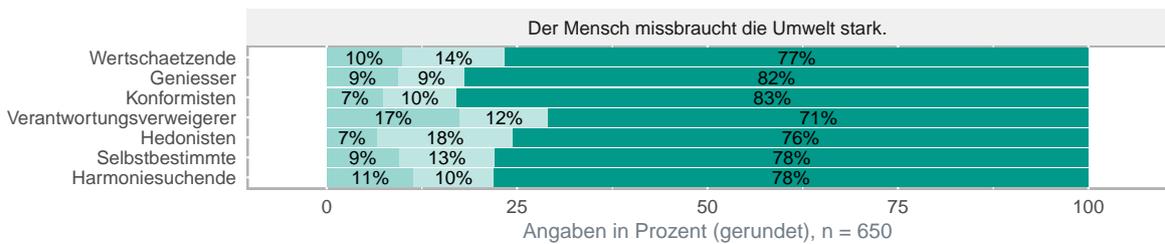
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



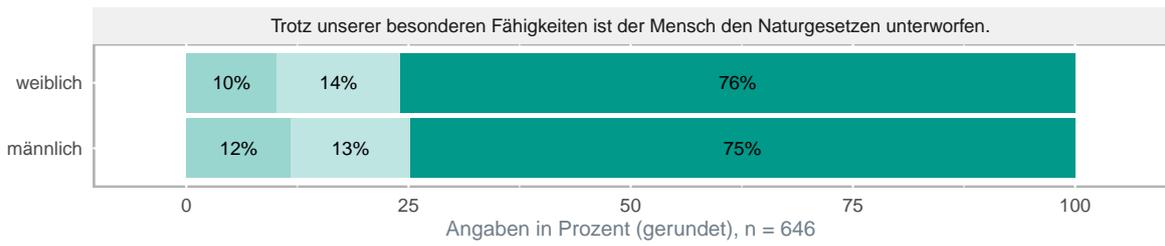
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



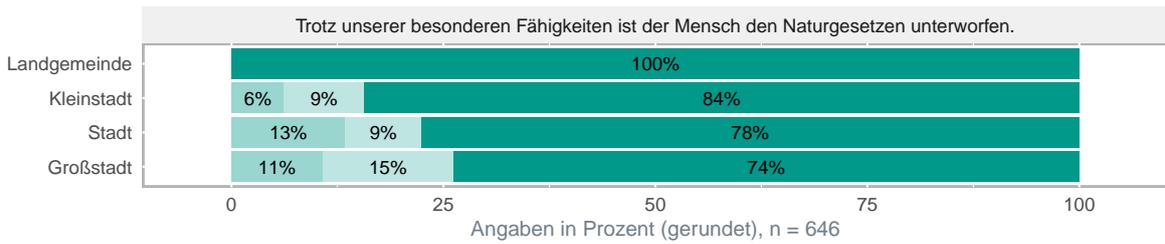
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 5: Missbrauch der Umwelt

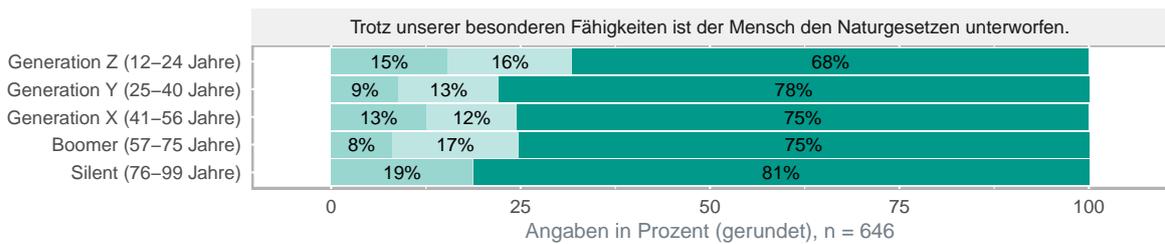
6.3.3 Naturgesetze



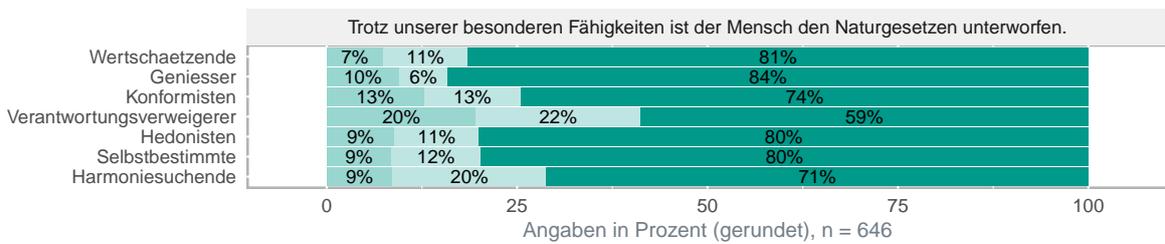
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



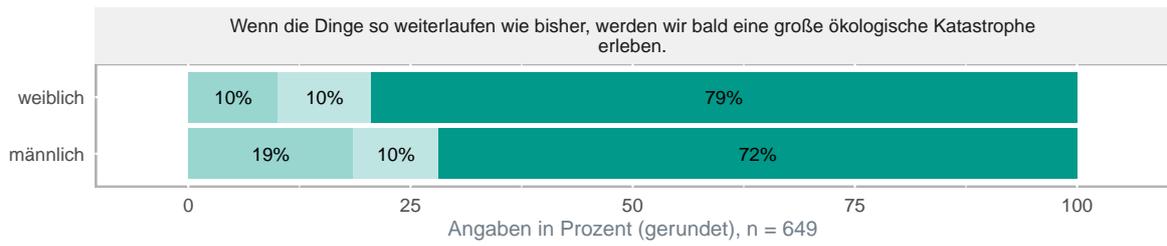
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



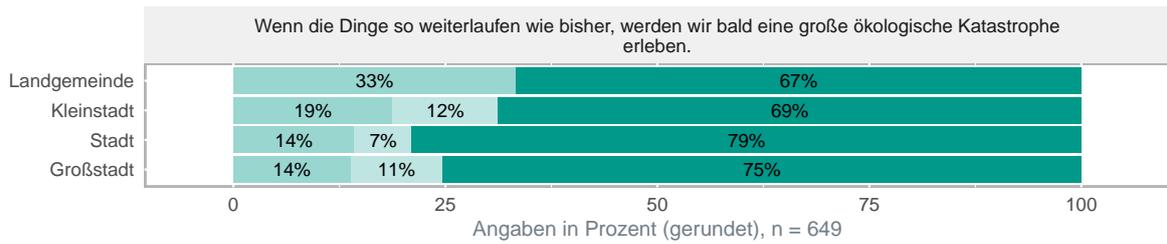
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)

Abbildung 6: Naturgesetze

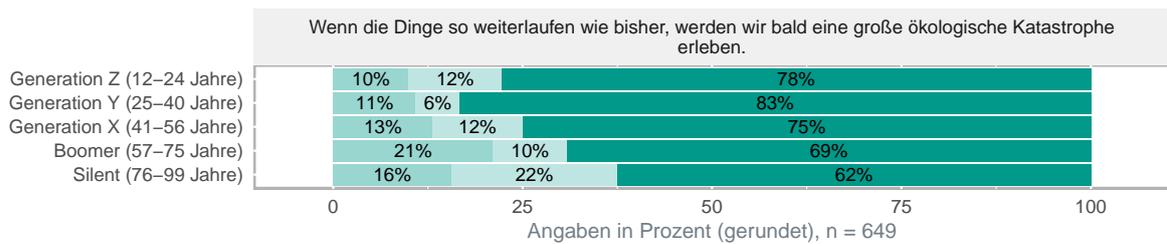
6.3.4 Ökologische Katastrophe



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



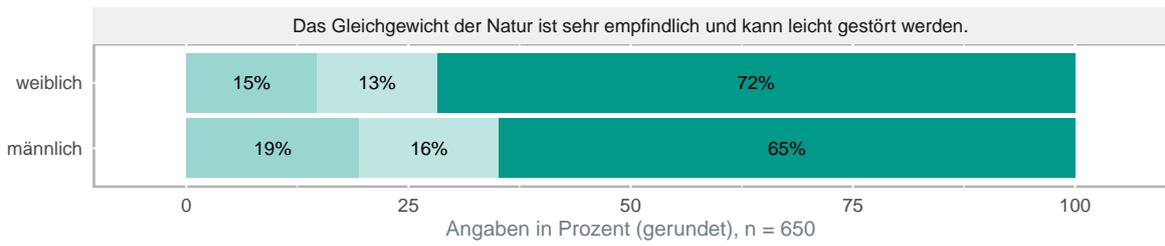
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



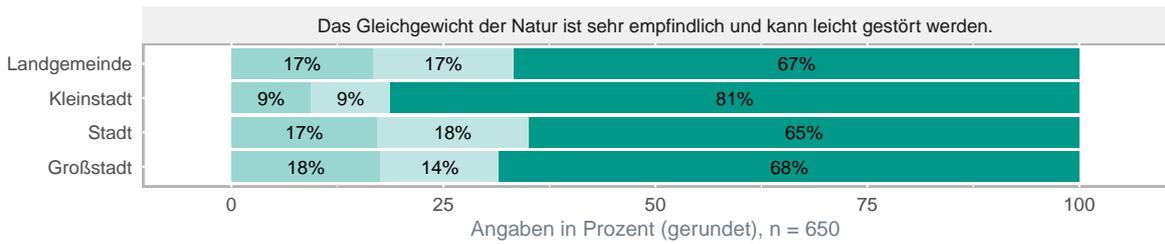
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 7: Ökologische Katastrophe

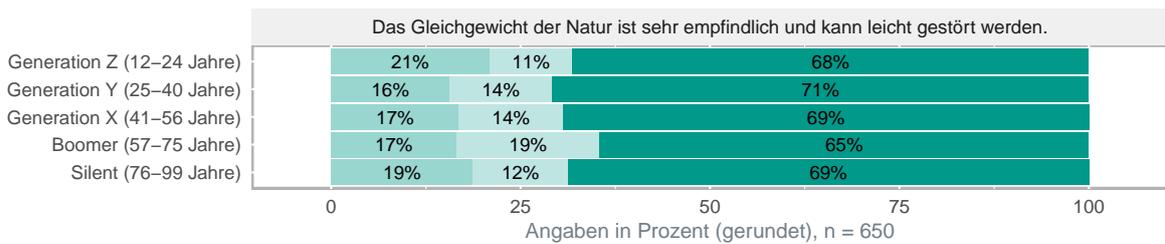
6.3.5 Gleichgewicht der Natur



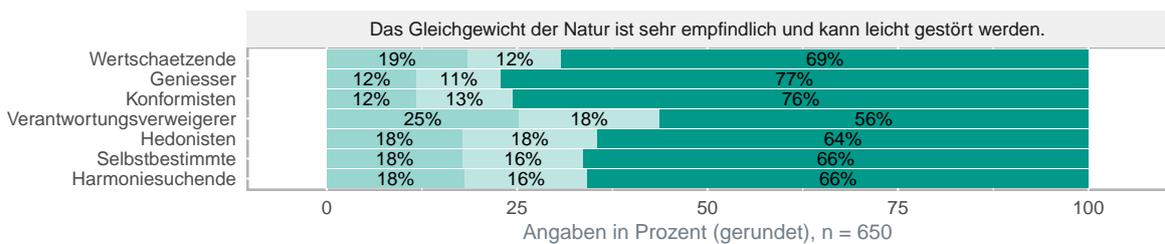
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



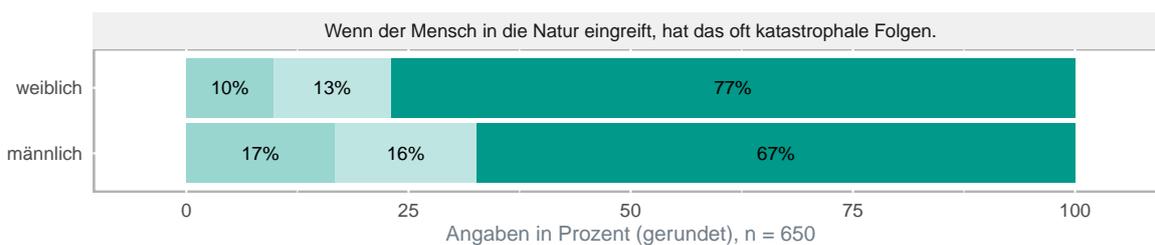
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



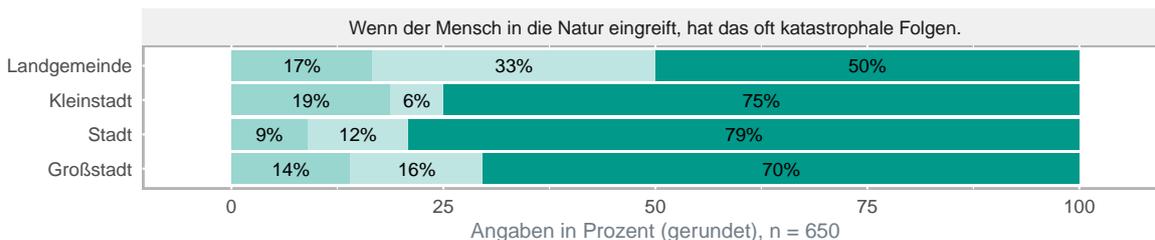
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 8: Gleichgewicht der Natur

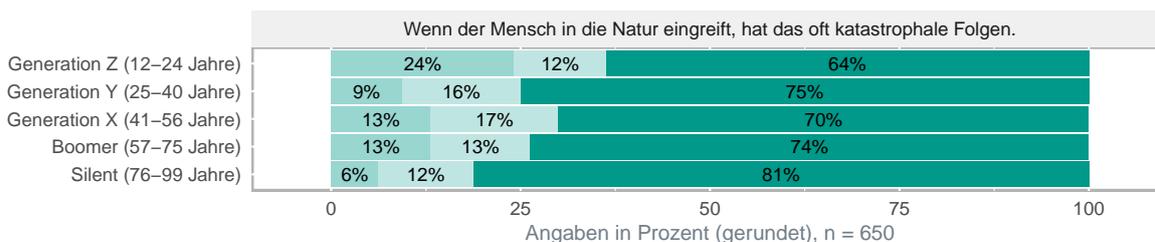
6.3.6 Folgen der Natureingriffe



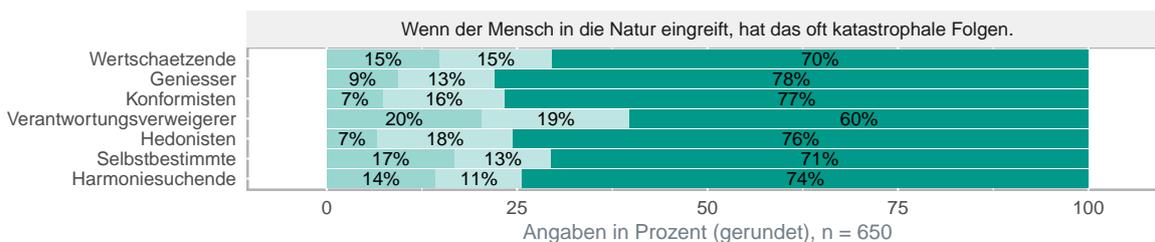
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



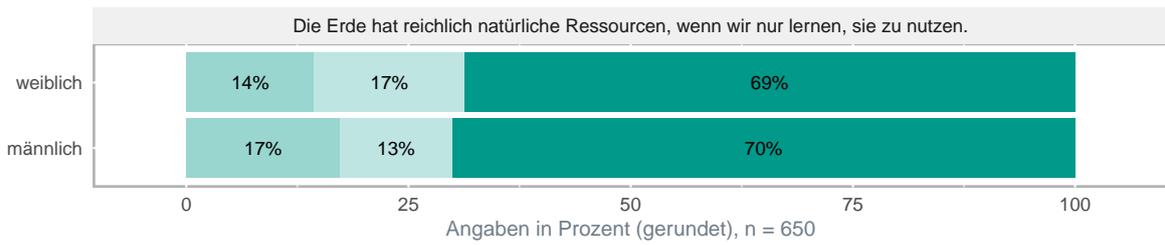
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



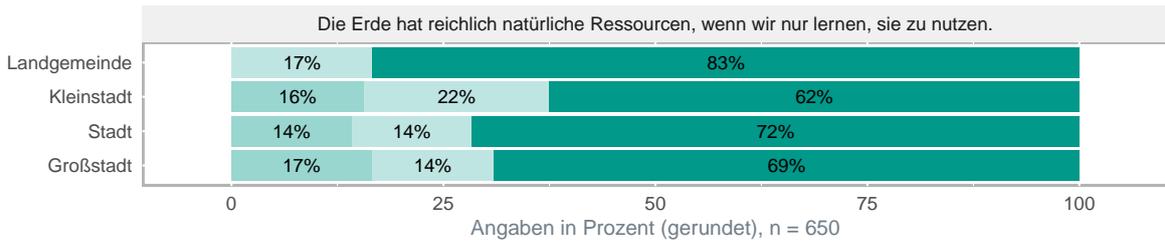
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 9: Folgen der Natureingriffe

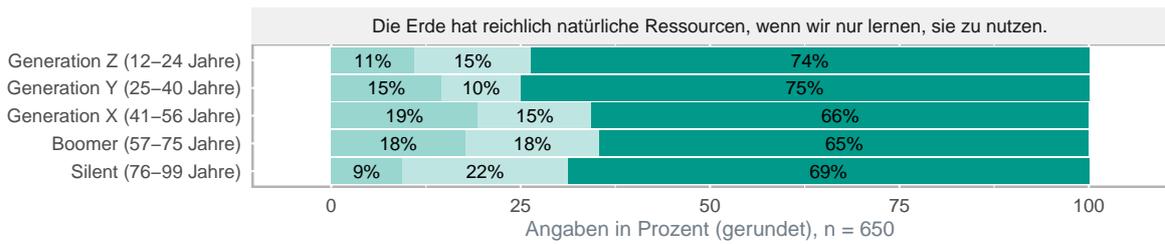
6.3.7 Reichlich natürliche Ressourcen



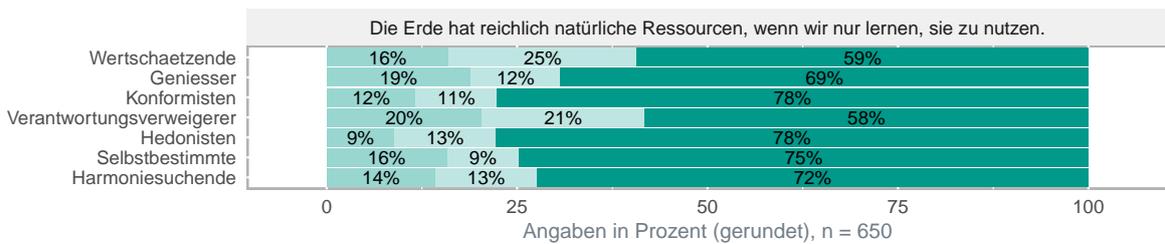
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



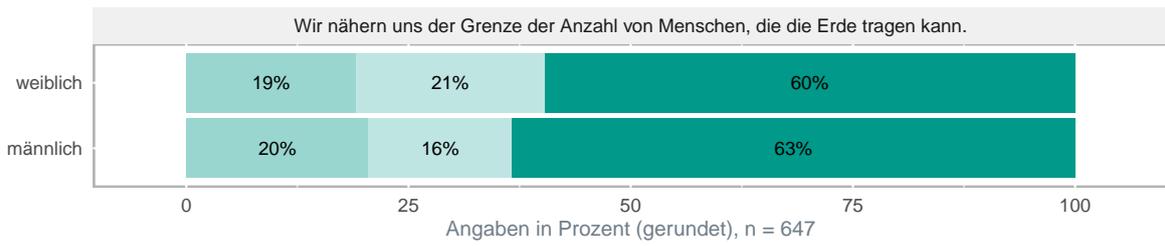
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



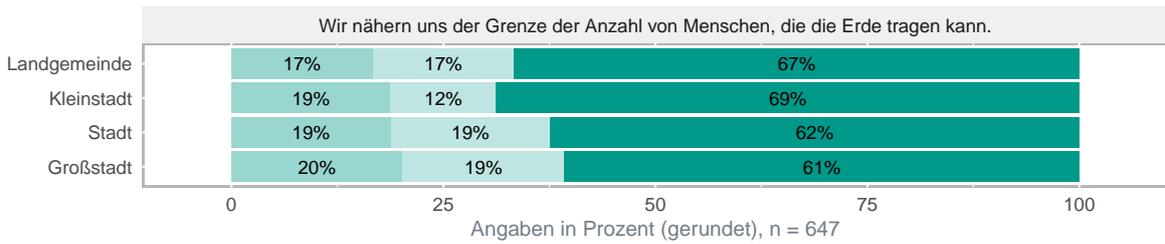
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 10: Reichlich natürliche Ressourcen

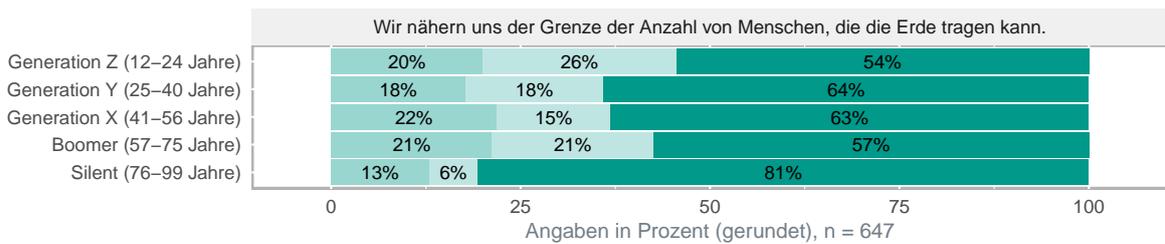
6.3.8 Überbevölkerung



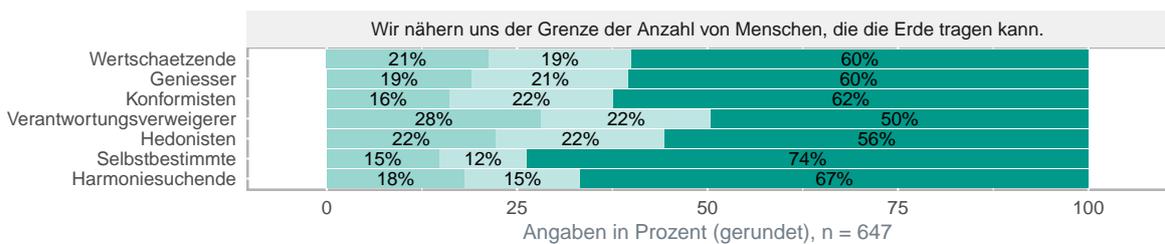
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



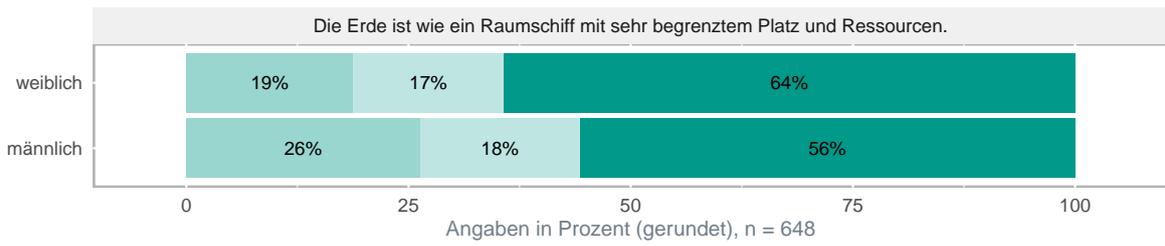
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



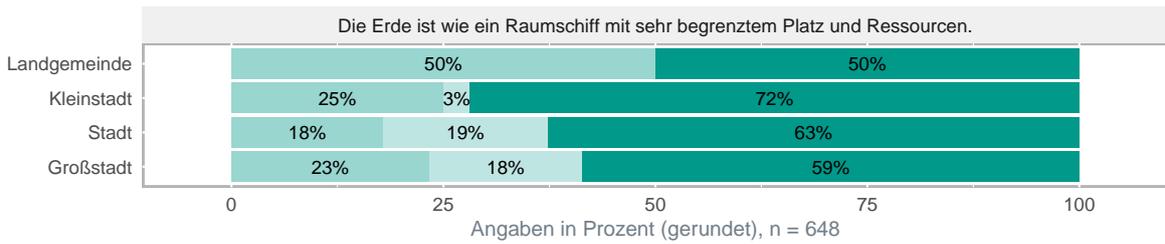
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 11: Überbevölkerung

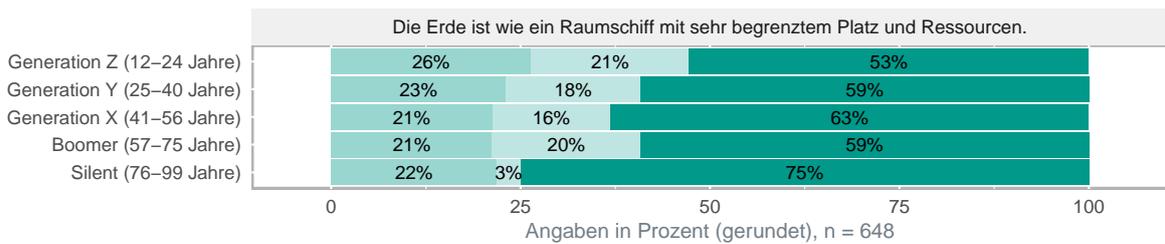
6.3.9 Begrenzte Ressourcen



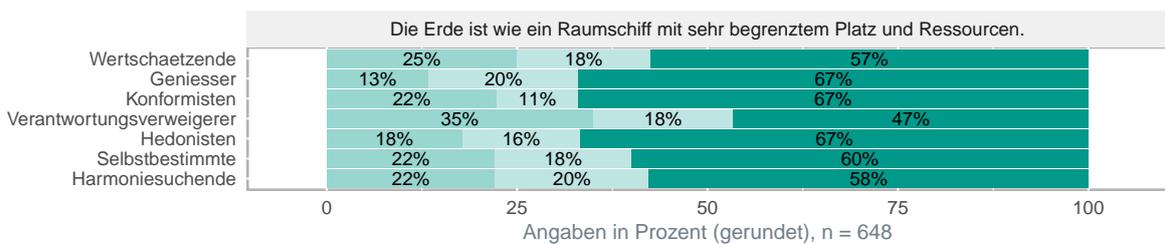
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



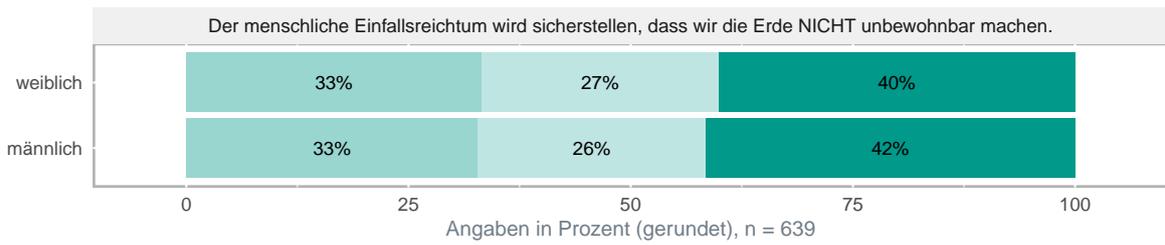
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



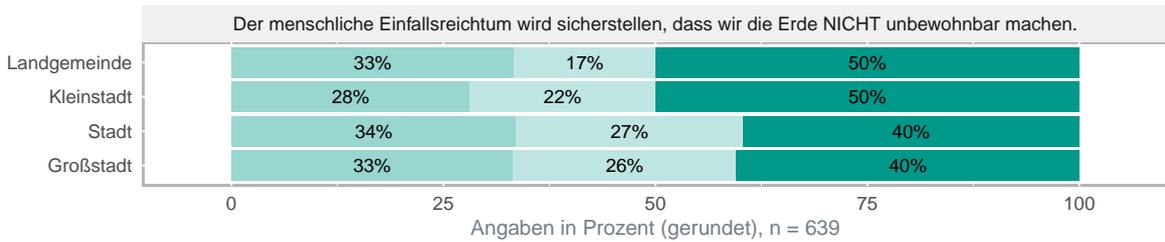
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 12: Begrenzte Ressourcen

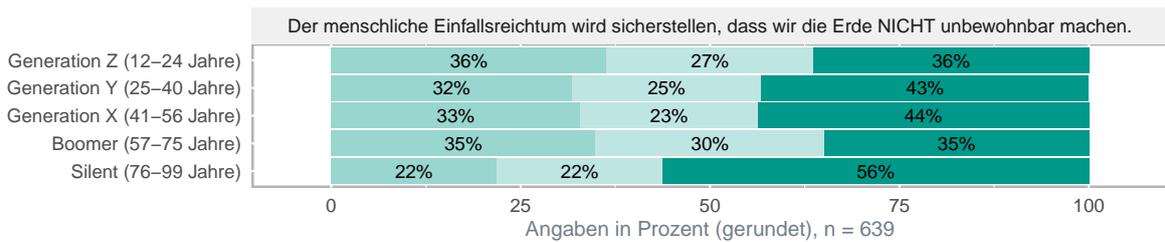
6.3.10 Menschlicher Einfallsreichtum



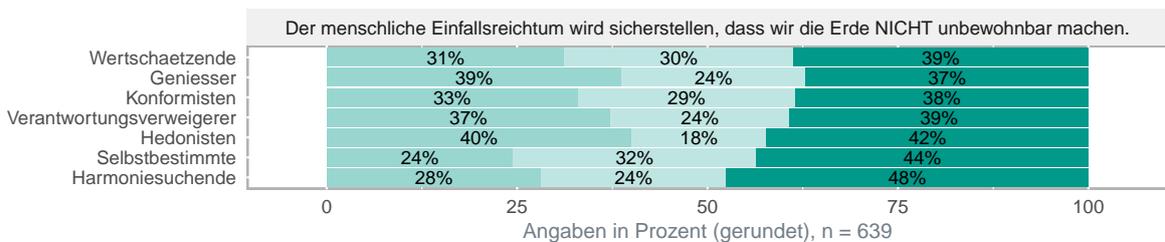
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



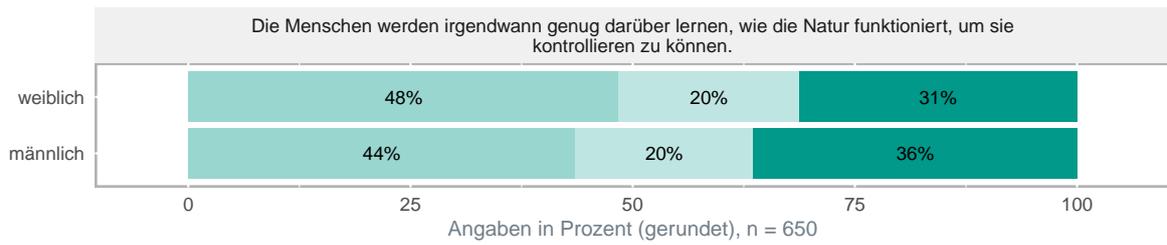
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



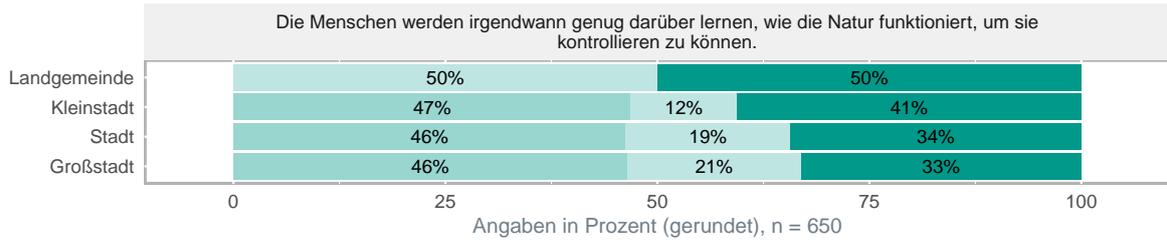
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)

Abbildung 13: Menschlicher Einfallsreichtum

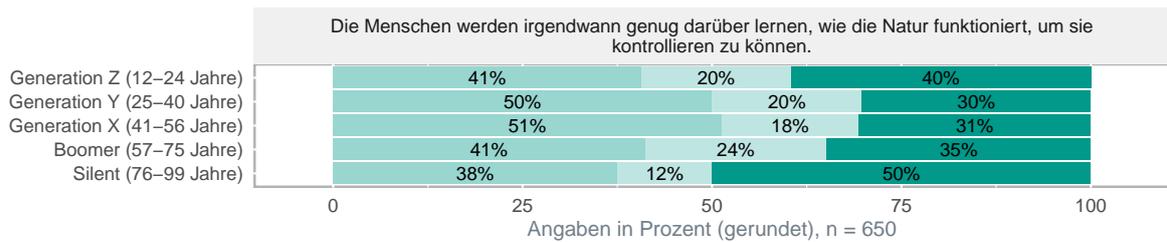
6.3.11 Kontrolle der Natur



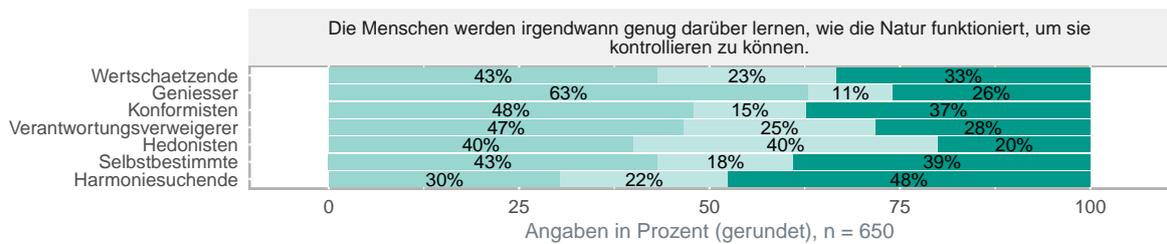
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



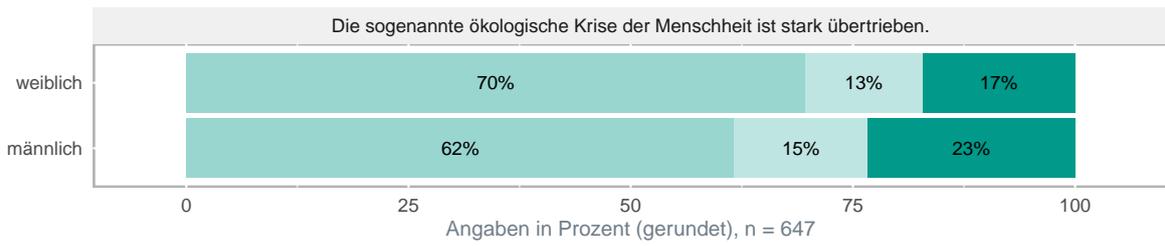
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



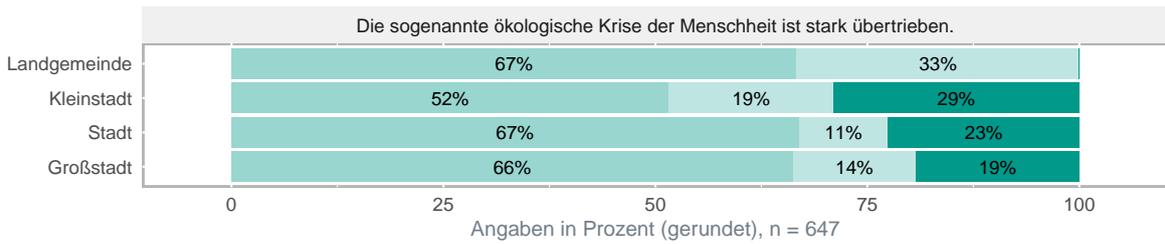
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 14: Kontrolle der Natur

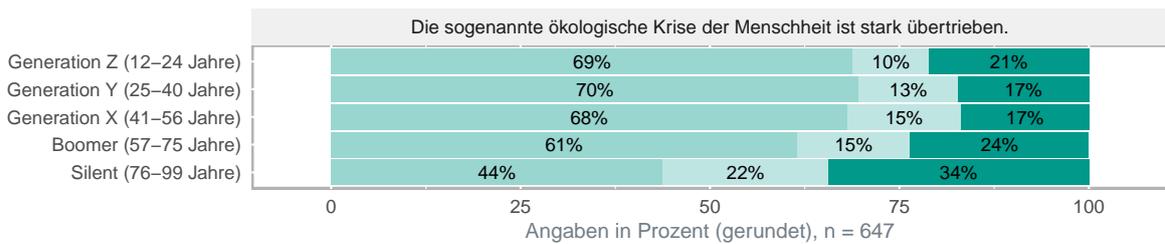
6.3.12 Übertriebene ökologische Krise



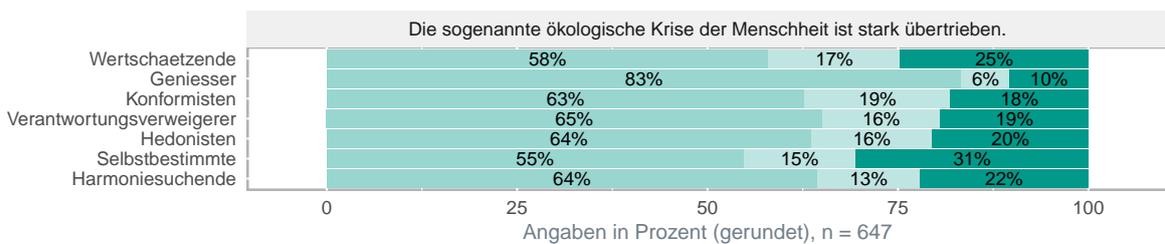
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



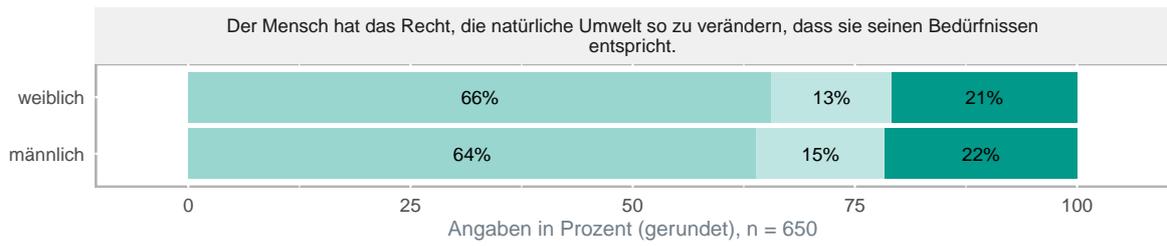
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



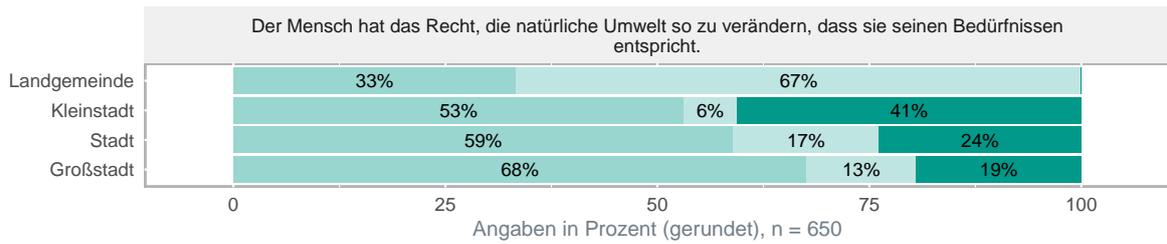
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 15: Übertriebene ökologische Krise

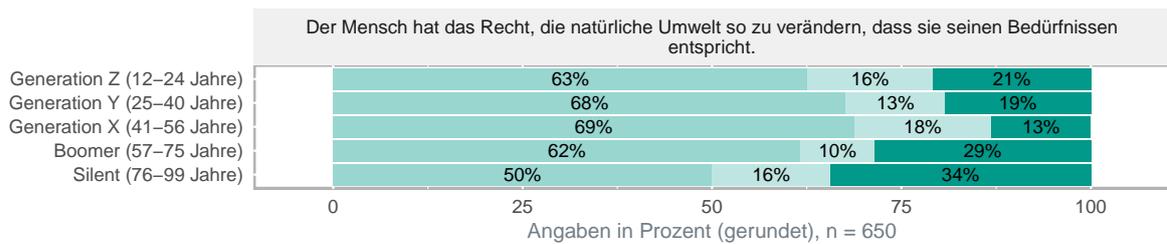
6.3.13 Anpassung der Natur



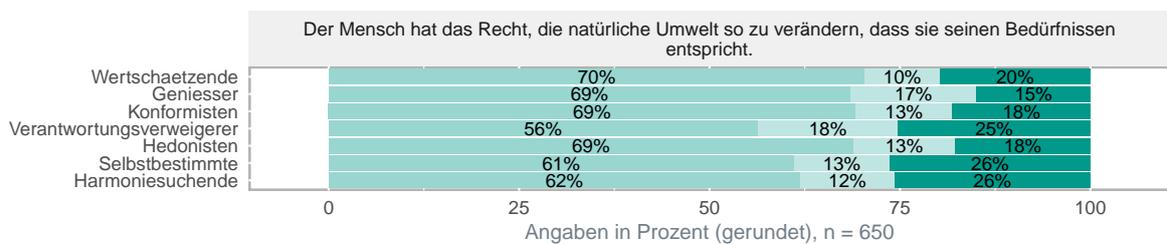
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



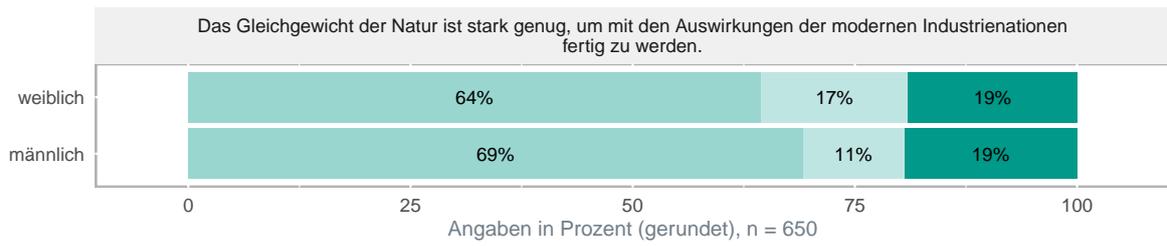
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



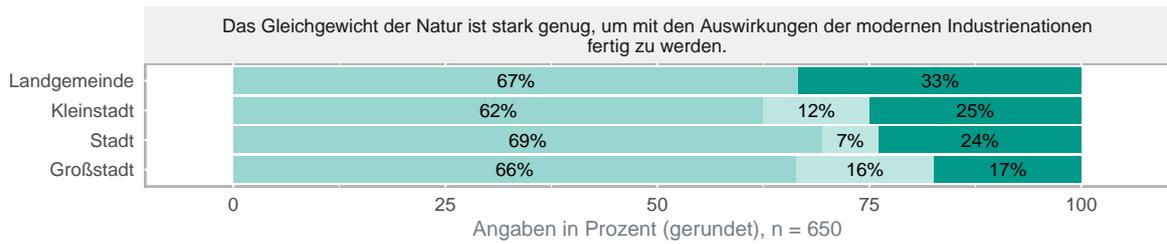
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 16: Anpassung der Natur

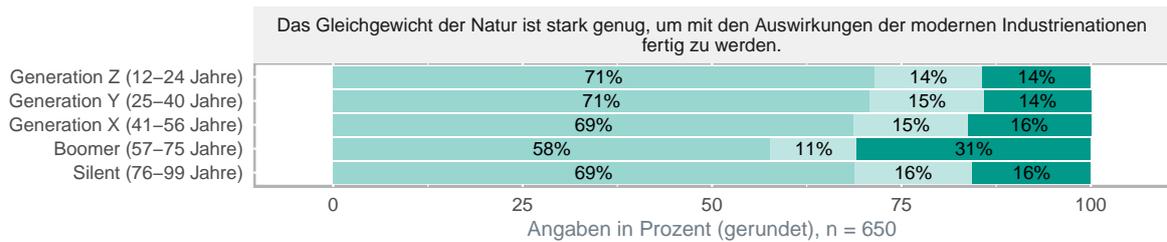
6.3.14 Nichtgefährdung des natürlichen Gleichgewichts



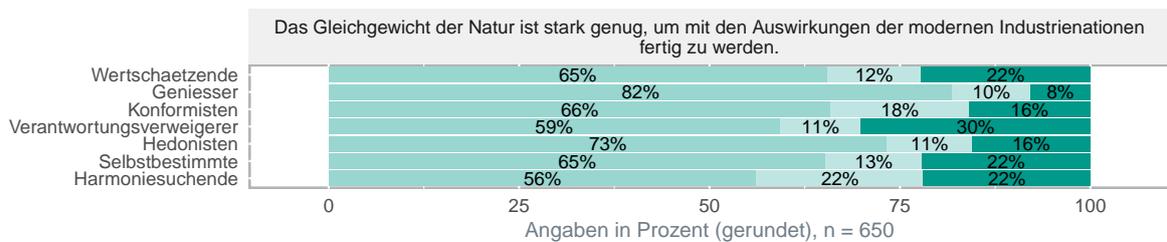
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



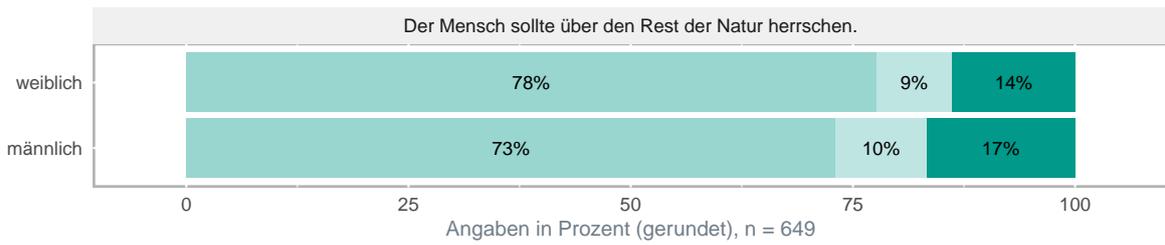
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



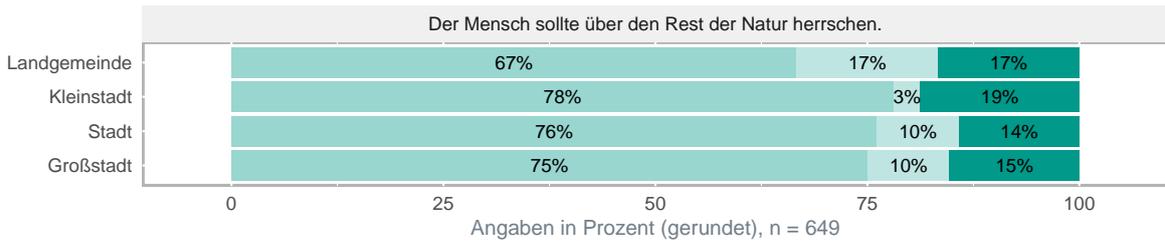
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 17: Nichtgefährdung des natürlichen Gleichgewichts

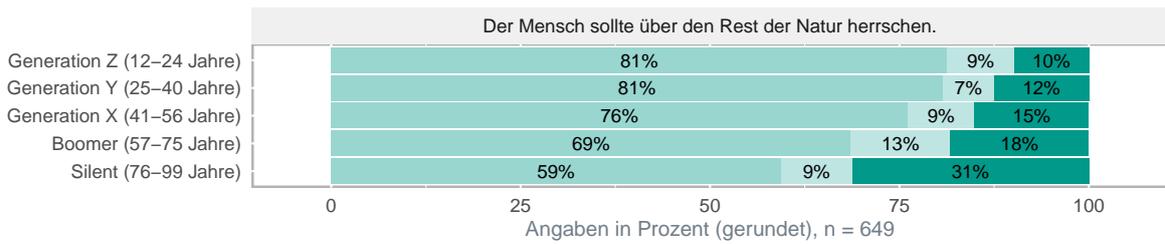
6.3.15 Mensch steht über Natur



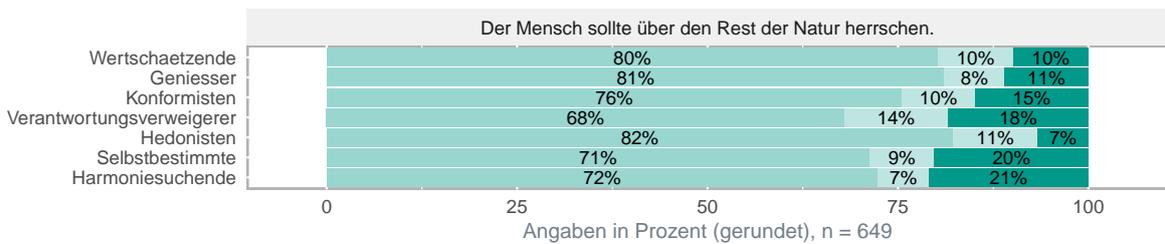
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)

Abbildung 18: Mensch steht über Natru

6.4 Ökologische Einstellung | insgesamt

Um die Anteile an Ablehnung oder Zustimmung zur ökologischen Einstellung insgesamt zu beurteilen, werden die 15 Statements als Durchschnitt mit dem arithmetischen Mittel berechnet und vereinfacht auf einer dreigeteilten Skala dargestellt. Die negativ formulierten Statements werden zuvor recodiert. Das Ergebnis kann nun so interpretiert werden, dass Personen die zwischen 1 und 3 angeben eine negative ökologische Einstellung insgesamt haben und Personen die zwischen 5 und 7 angeben eine positive ökologische Einstellung insgesamt haben. Zwischen diesen Werten (bei 4) ist die ökologische Einstellung neutral.

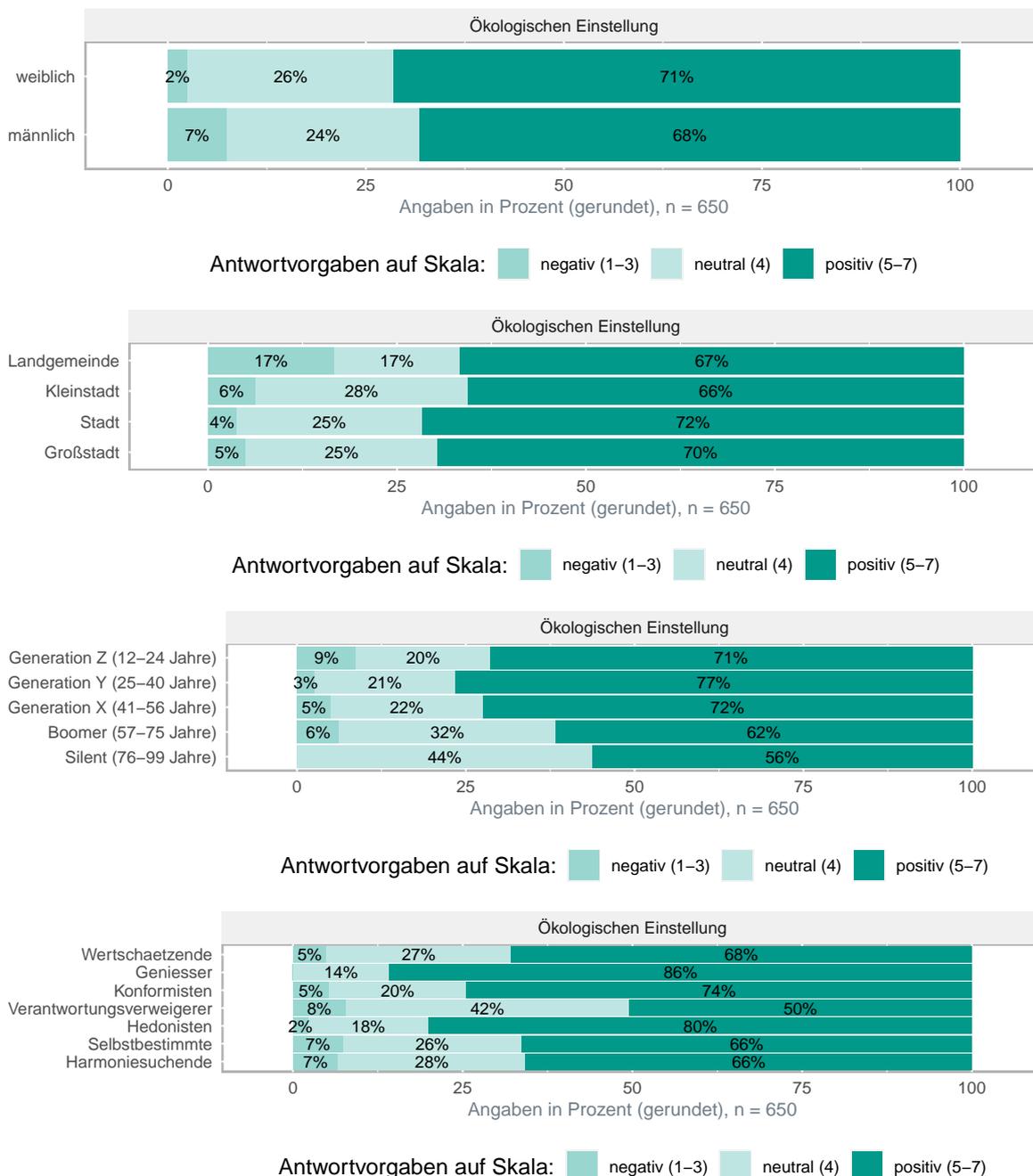


Abbildung 19: Ökologische Einstellung | insgesamt

7 Änderungen der Verhaltensabsicht in Bezug auf Natur- und Umweltschutz

7.1 Änderungen der Verhaltensabsicht | differenziert

Inwiefern wollen Sie Ihr Verhalten in Bezug auf Natur- und Umweltschutz ändern (unabhängig von Ihren aktuellen Rahmenbedingungen)? In Zukunft versuche ich vermehrt, ...

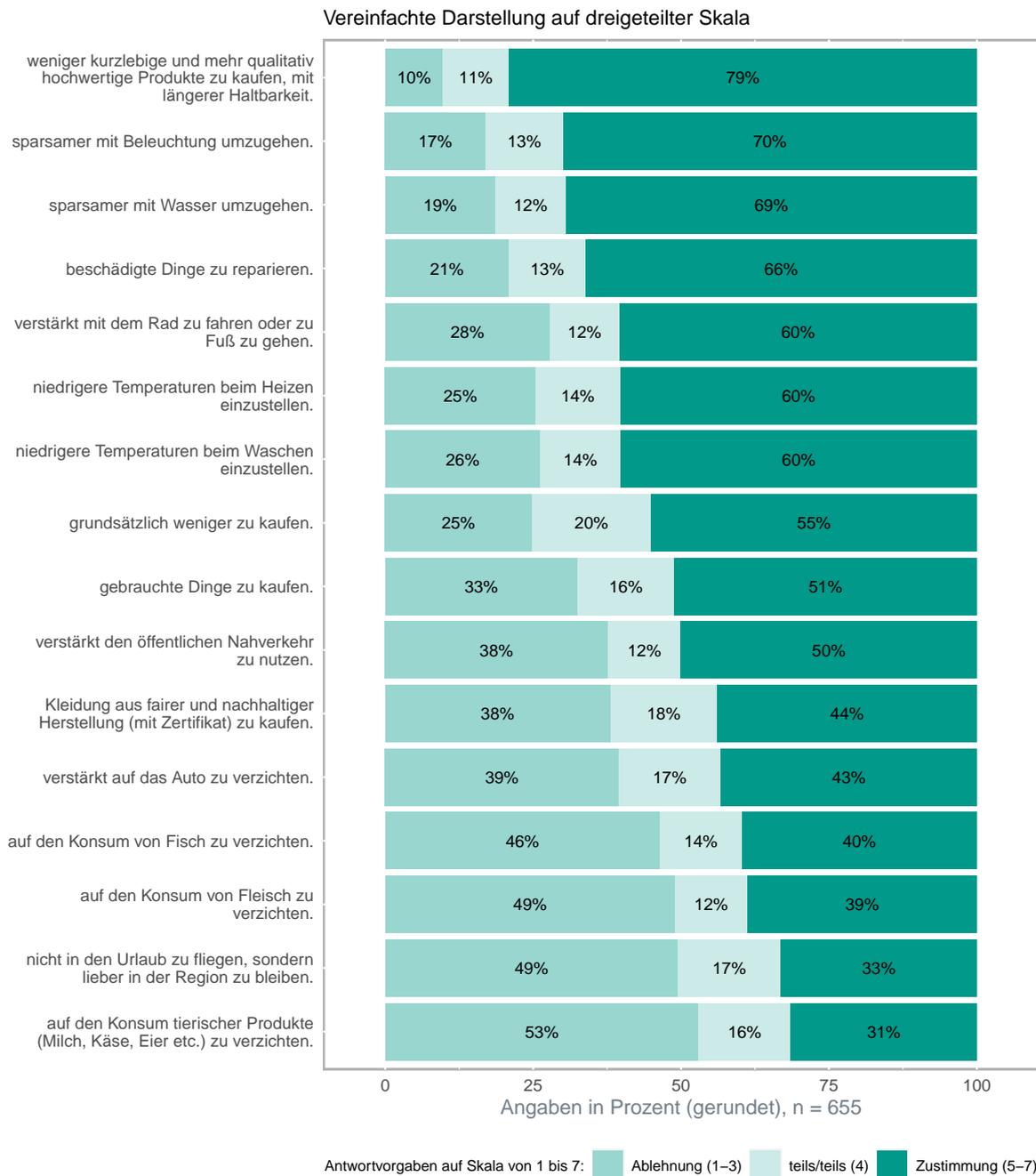


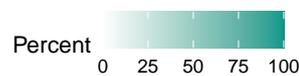
Abbildung 20: Verhaltensabsicht

7.2 Änderungen der Verhaltensabsicht | Heatmap

Inwiefern wollen Sie Ihr Verhalten in Bezug auf Natur- und Umweltschutz ändern (unabhängig von Ihren aktuellen Rahmenbedingungen)? In Zukunft versuche ich vermehrt, ...

Antworten von 1 („stimme überhaupt nicht zu“) bis 7 („stimme voll und ganz zu“)

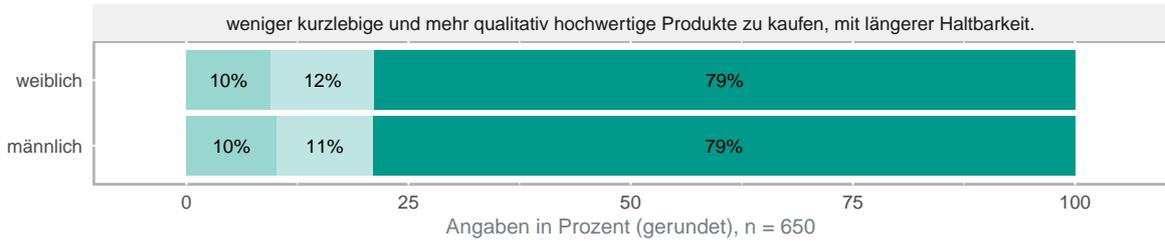
	Mean (SD)	1	2	3	4	5	6	7
16 weniger kurzlebige und mehr qualitativ hochwertige Produkte zu kaufen, mit längerer Haltbarkeit.	5.60 (1.4)	2.1%	2.0%	5.6%	11.1%	17.1%	32.2%	29.8%
15 sparsamer mit Beleuchtung umzugehen.	5.24 (1.6)	2.9%	6.0%	8.1%	13.1%	19.2%	25.2%	25.5%
14 sparsamer mit Wasser umzugehen.	5.15 (1.7)	4.3%	5.6%	8.7%	11.9%	18.9%	26.9%	23.7%
13 beschädigte Dinge zu reparieren.	4.99 (1.7)	5.2%	6.9%	8.9%	13.0%	21.5%	22.0%	22.6%
12 verstärkt mit dem Rad zu fahren oder zu Fuß zu gehen.	4.72 (1.9)	8.1%	8.9%	10.9%	11.8%	18.7%	20.9%	20.8%
11 niedrigere Temperaturen beim Waschen einzustellen.	4.76 (1.9)	7.7%	7.5%	11.0%	13.6%	17.8%	21.7%	20.7%
10 niedrigere Temperaturen beim Heizen einzustellen.	4.77 (1.9)	8.9%	7.6%	8.9%	14.4%	18.0%	21.9%	20.3%
09 verstärkt den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen.	4.18 (2.1)	17.7%	10.6%	9.3%	12.4%	15.6%	17.4%	17.0%
08 verstärkt auf das Auto zu verzichten.	4.09 (2.0)	14.8%	13.5%	11.2%	17.3%	12.5%	14.2%	16.5%
07 grundsätzlich weniger zu kaufen.	4.61 (1.7)	4.3%	9.3%	11.2%	20.2%	20.9%	19.3%	14.8%
06 auf den Konsum von Fisch zu verzichten.	3.78 (2.1)	21.4%	10.8%	14.2%	13.9%	14.7%	10.2%	14.8%
05 nicht in den Urlaub zu fliegen, sondern lieber in der Region zu bleiben.	3.57 (2.0)	22.0%	14.8%	12.7%	17.4%	13.6%	8.2%	11.3%
04 gebrauchte Dinge zu kaufen.	4.35 (1.8)	7.9%	12.4%	12.2%	16.3%	20.9%	19.1%	11.1%
03 auf den Konsum von Fleisch zu verzichten.	3.65 (2.1)	22.1%	12.7%	14.2%	12.2%	14.5%	13.6%	10.7%
02 Kleidung aus fairer und nachhaltiger Herstellung (mit Zertifikat) zu kaufen.	4.07 (1.8)	10.1%	13.8%	14.1%	18.1%	18.3%	16.1%	9.5%
01 auf den Konsum tierischer Produkte (Milch, Käse, Eier etc.) zu verzichten.	3.35 (2.0)	26.6%	13.1%	13.3%	15.6%	14.5%	8.9%	8.1%



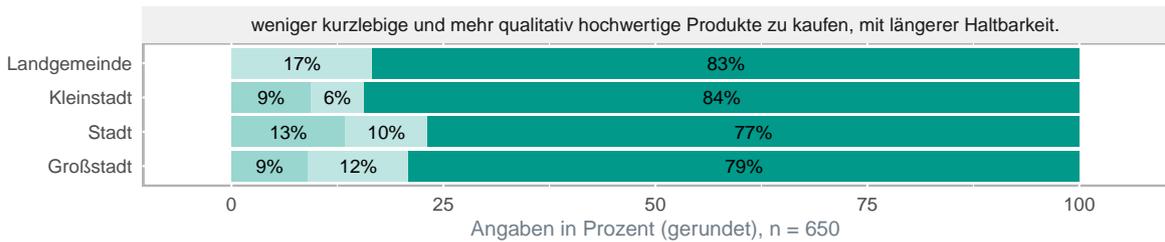
Nachfolgenden werden alle einzelnen Merkmale der Verhaltensabsicht nach Geschlecht, Wohnort, Generation und Verhaltenstyp differenziert ausgewertet.

7.3 Änderungen der Verhaltensabsicht | kategorisiert

7.3.1 Produktqualität



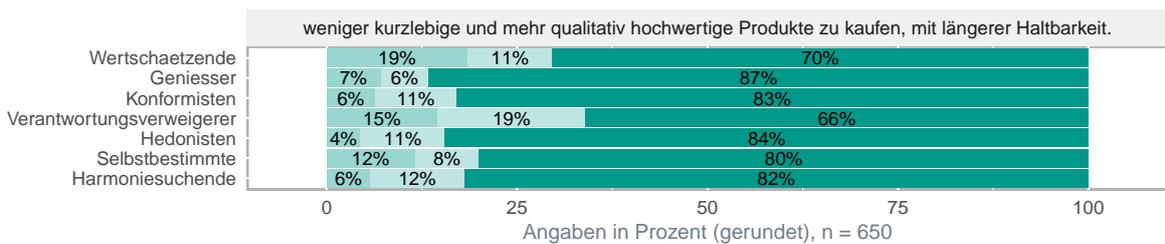
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



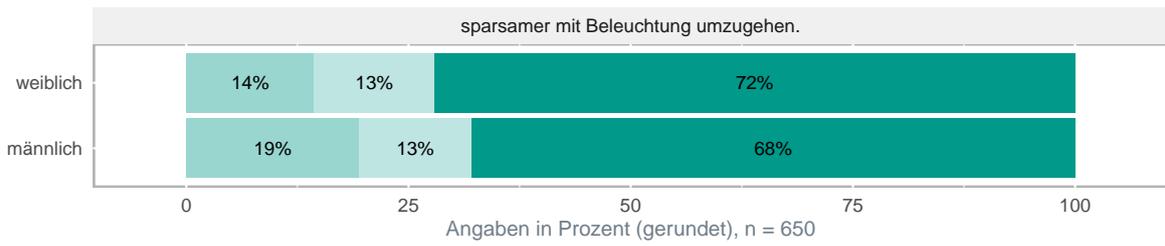
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



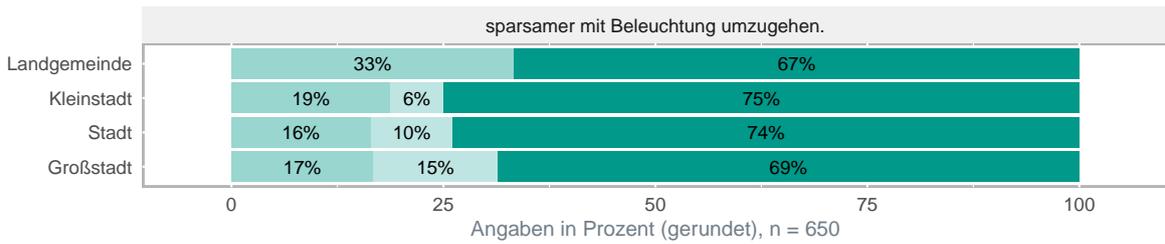
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 21: Produktqualität

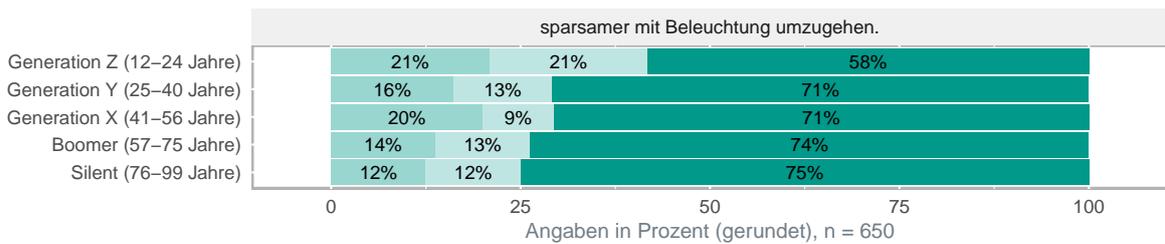
7.3.2 Sparsamer Umgang mit Beleuchtung



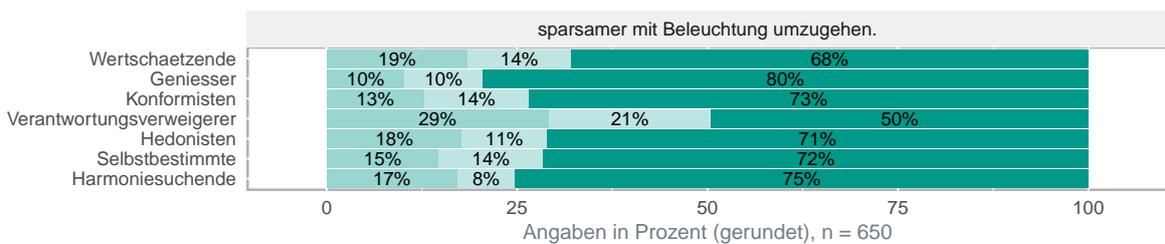
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



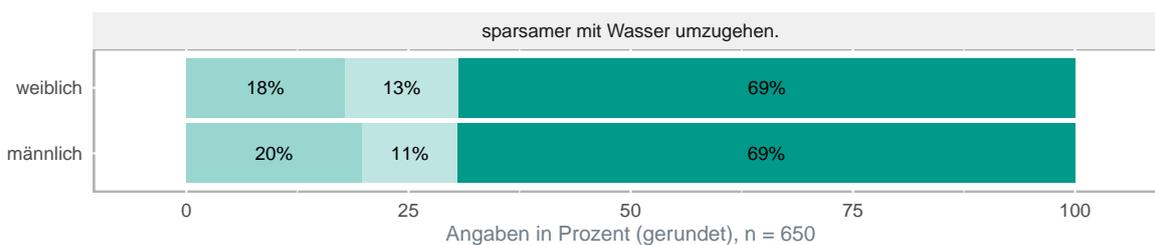
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



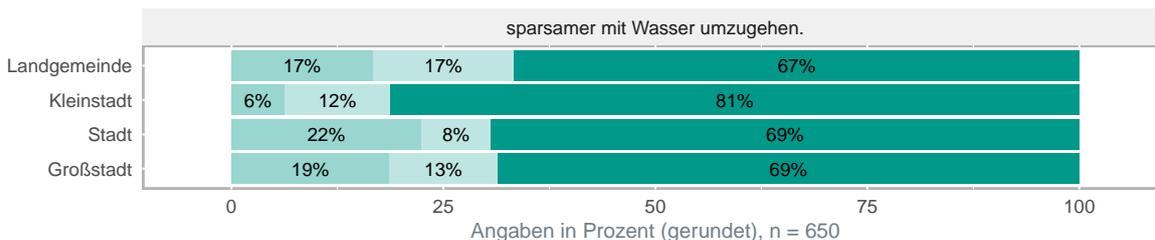
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 22: Sparsamer Umgang mit Beleuchtung

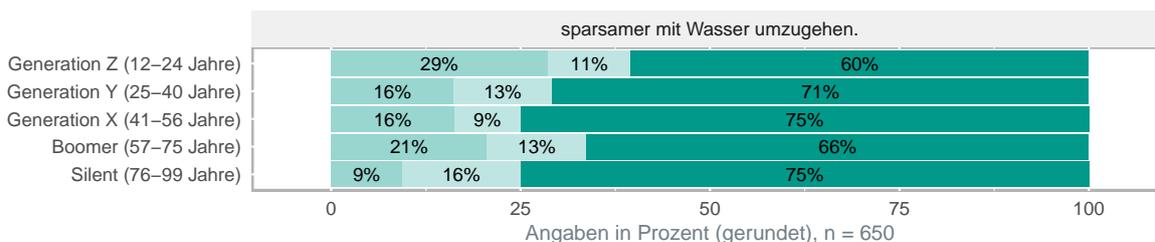
7.3.3 Sparsamer Umgang mit Wasser



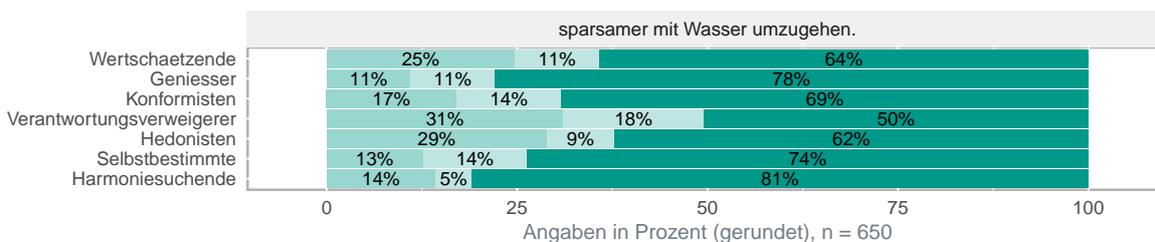
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



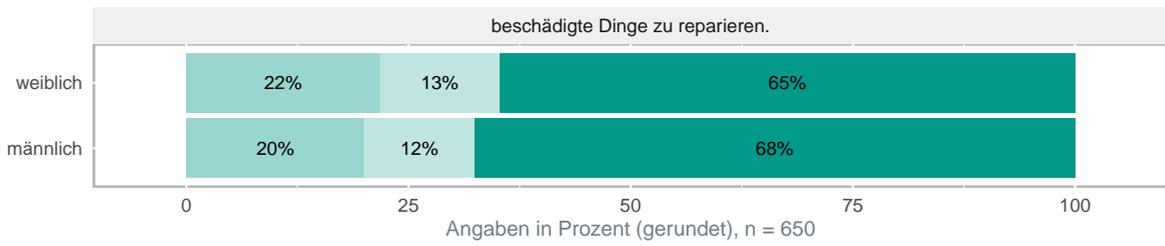
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



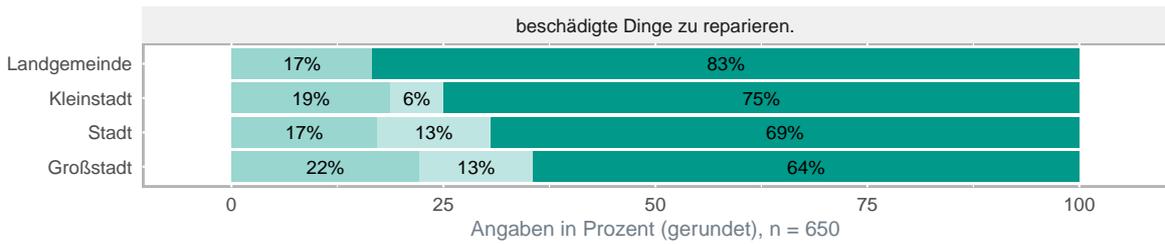
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 23: Sparsamer Umgang mit Wasser

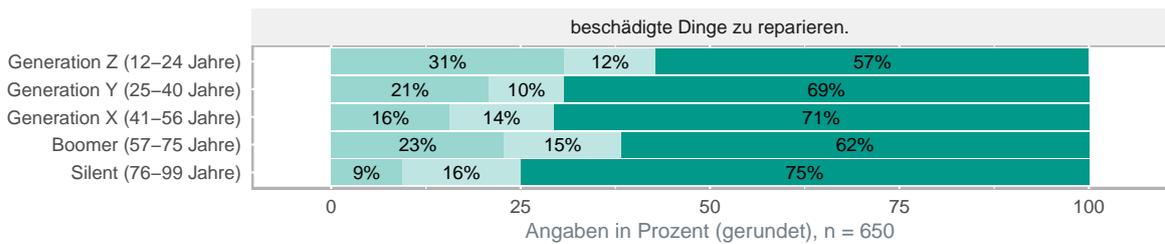
7.3.4 Dinge reparieren



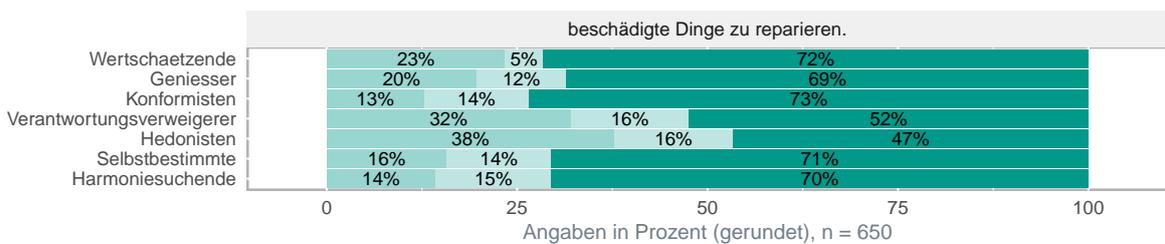
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



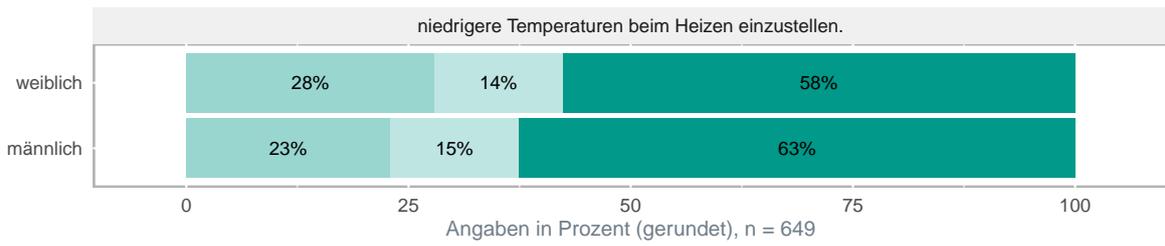
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



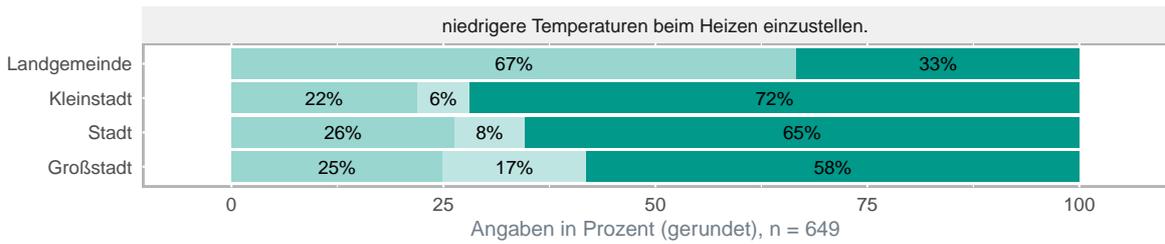
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)

Abbildung 24: Dinge reparieren

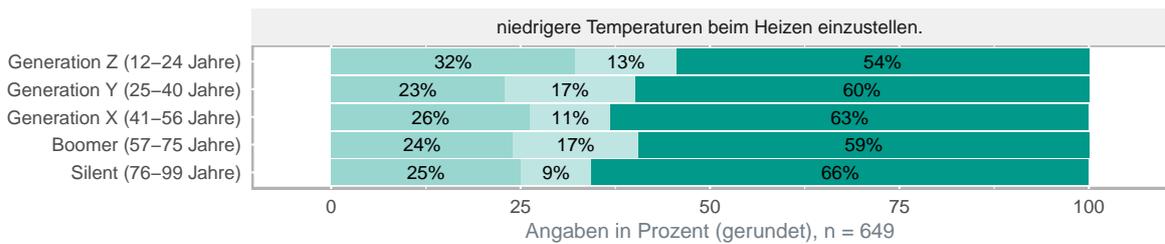
7.3.5 Heizung sparen



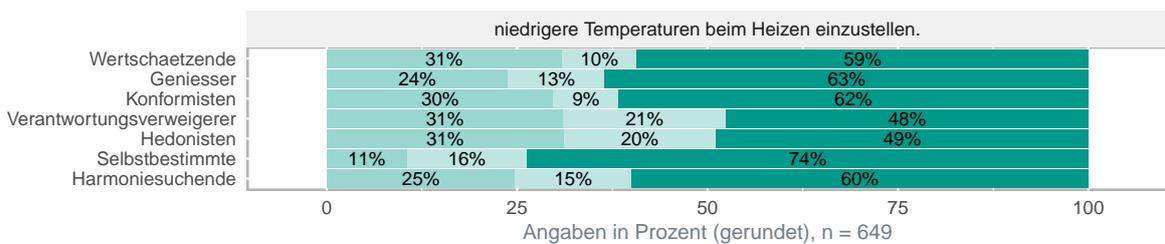
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



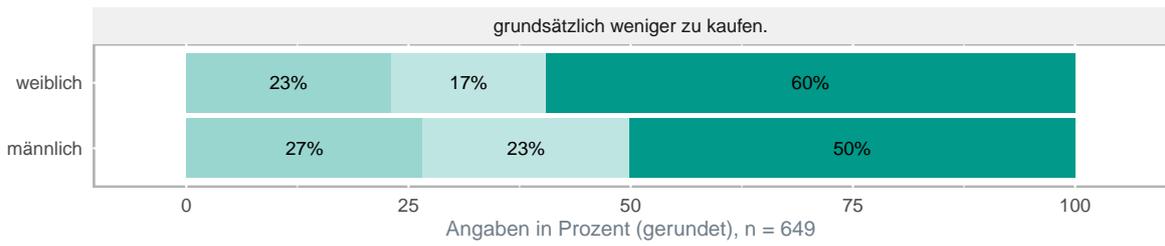
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



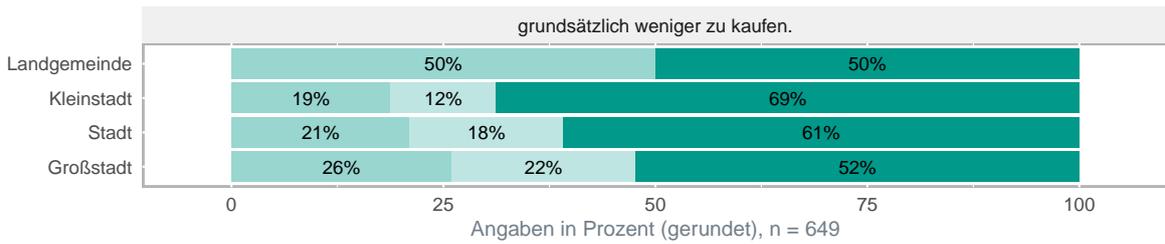
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 25: Heizung sparen

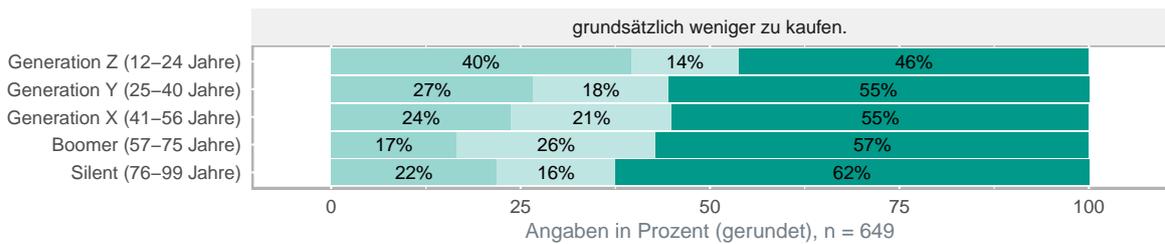
7.3.6 Weniger kaufen



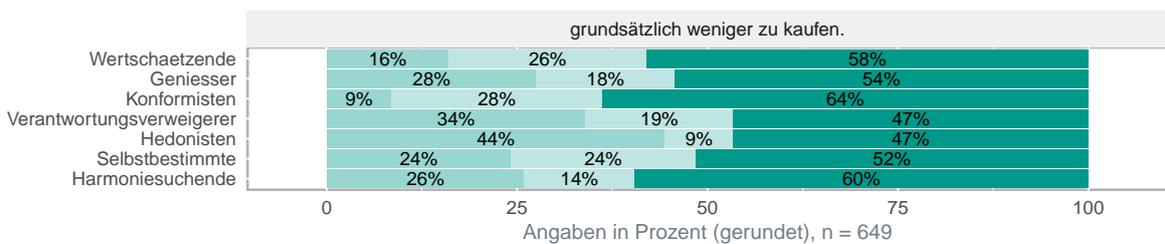
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



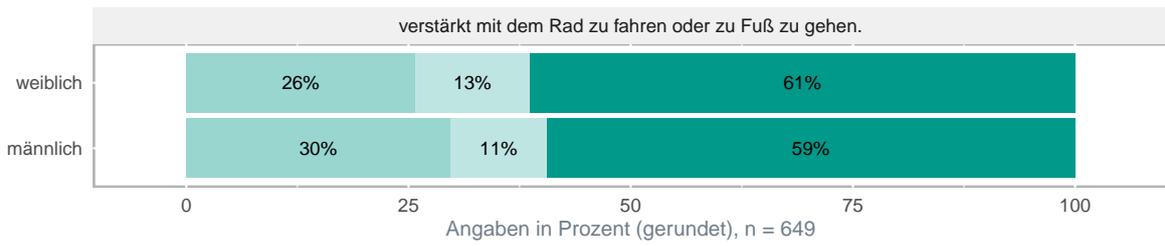
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



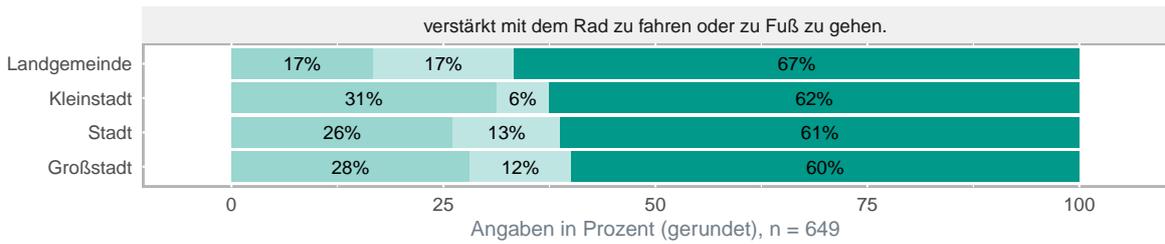
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 26: Weniger kaufen

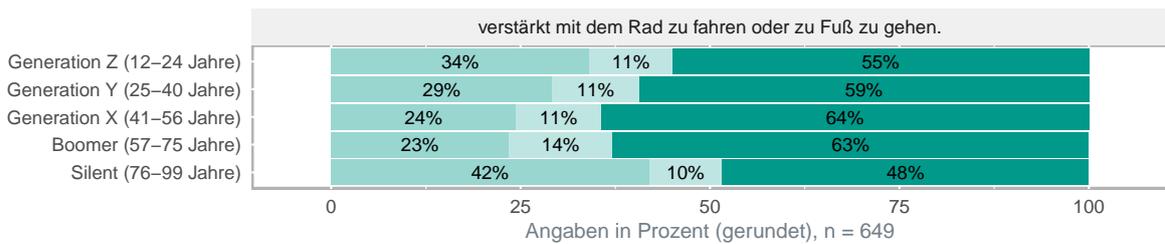
7.3.7 Radfahren und zu Fuß gehen



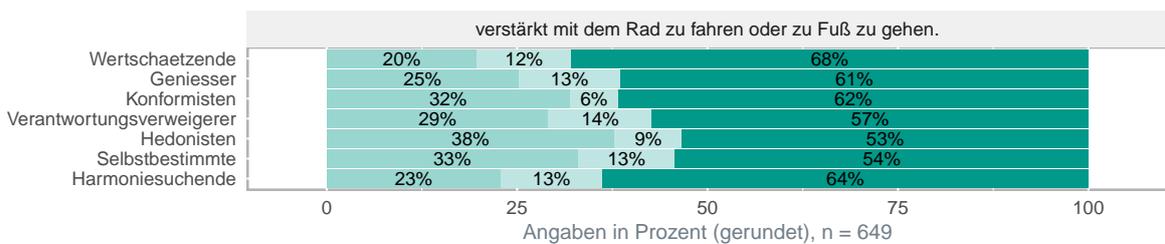
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



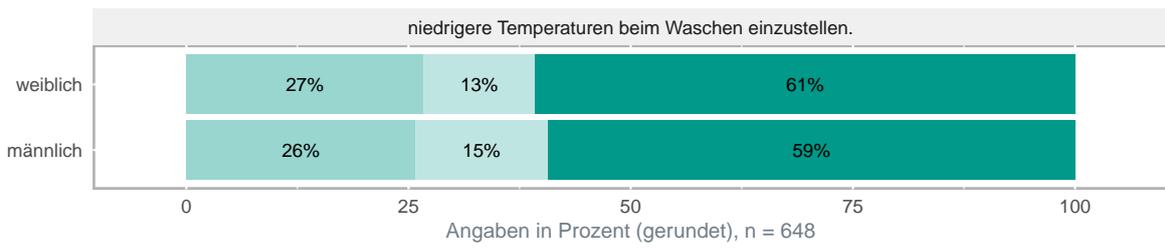
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



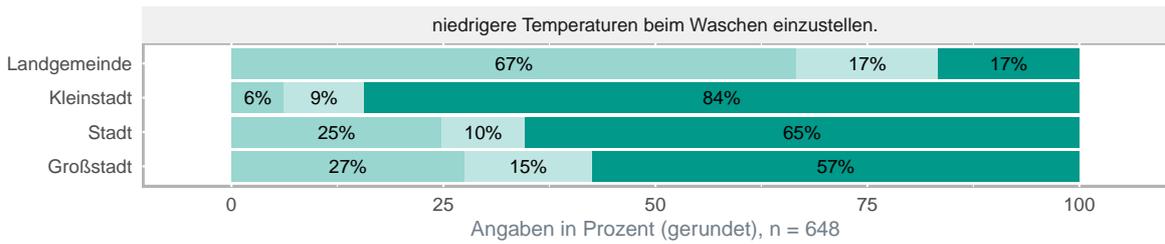
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 27: Radfahren und zu Fuß gehen

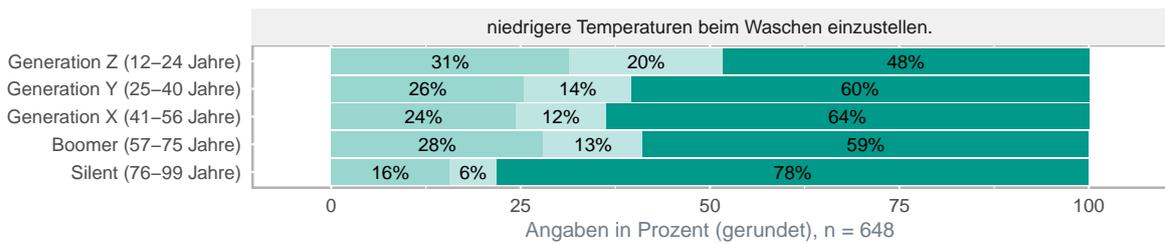
7.3.8 Sparsam Waschen



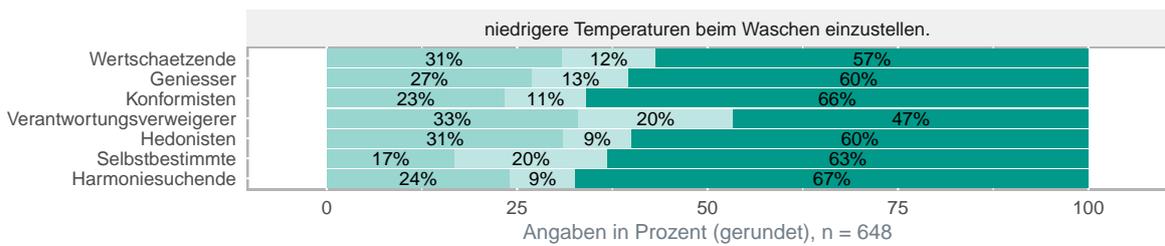
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



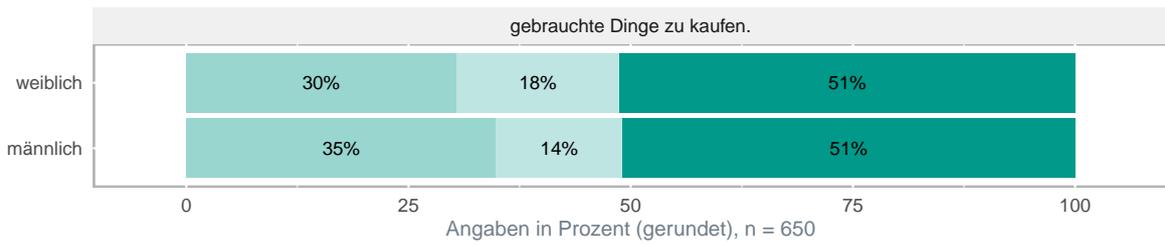
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



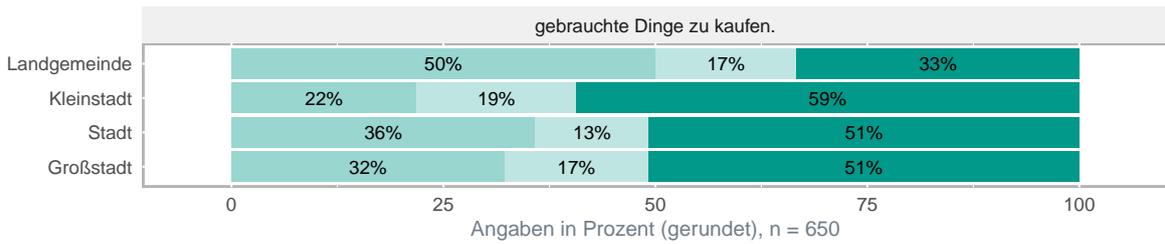
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 28: Sparsam Waschen

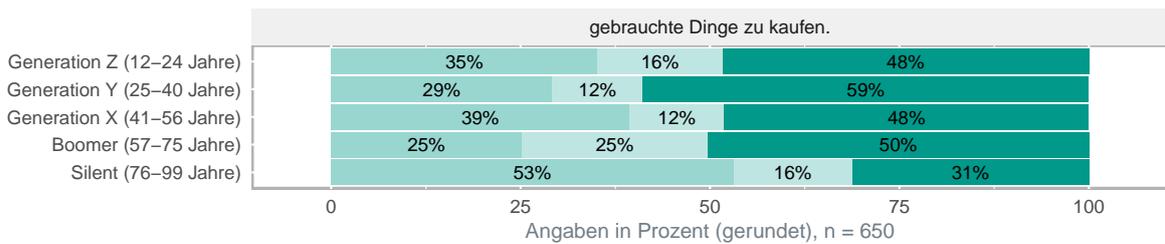
7.3.9 Gebrauchte Dinge kaufen



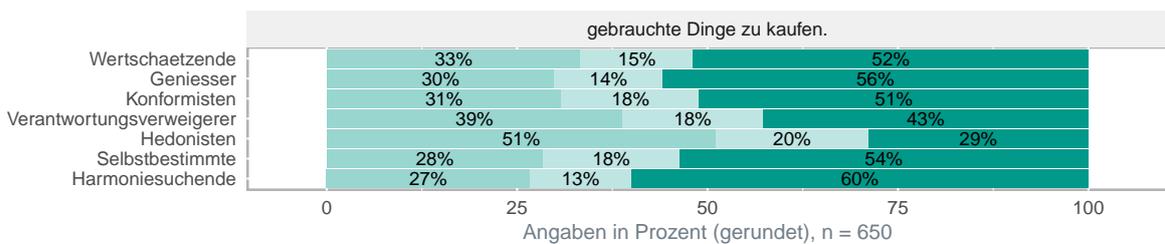
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



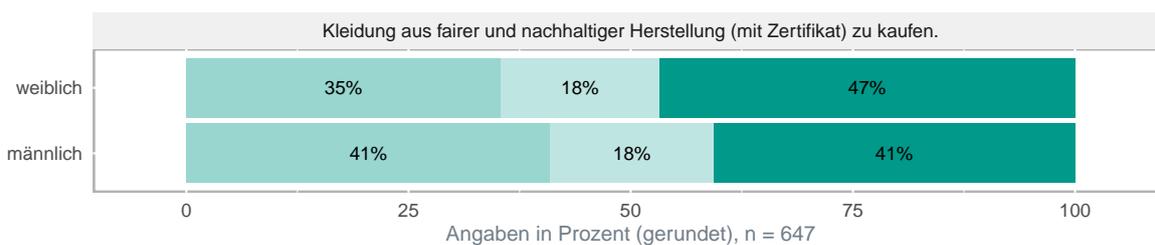
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



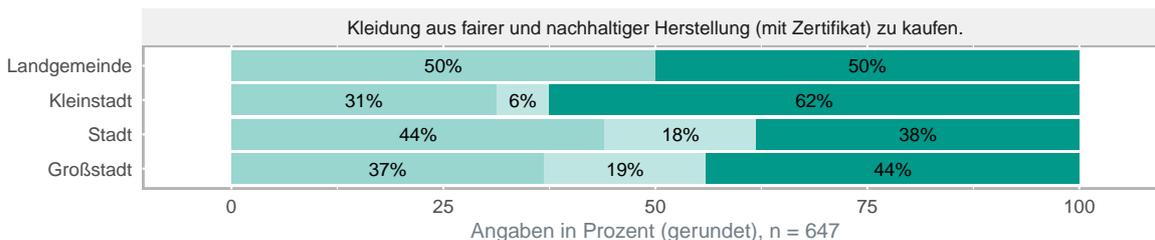
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 29: Gebrauchte Dinge kaufen

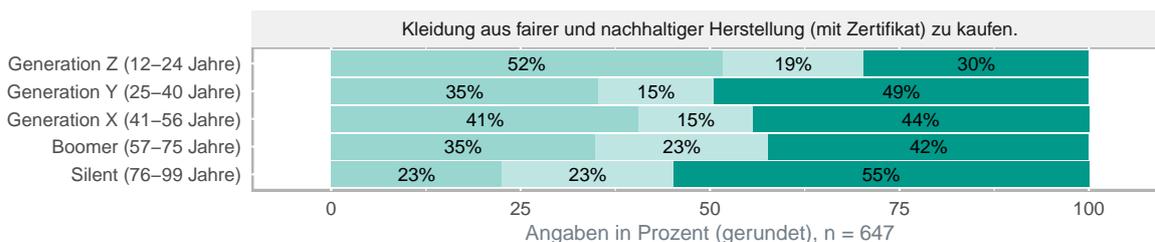
7.3.10 Faire und nachhaltige Kleidung



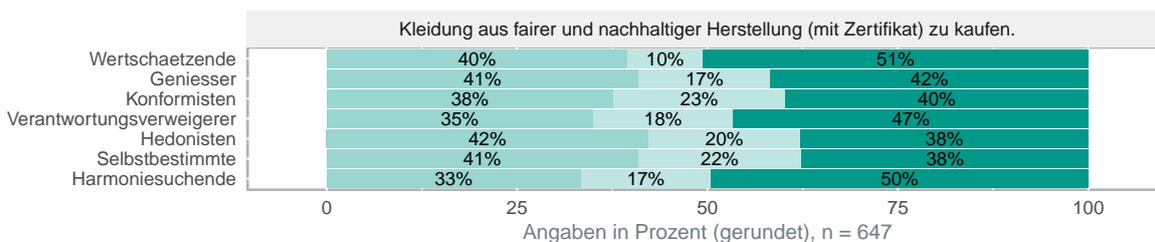
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



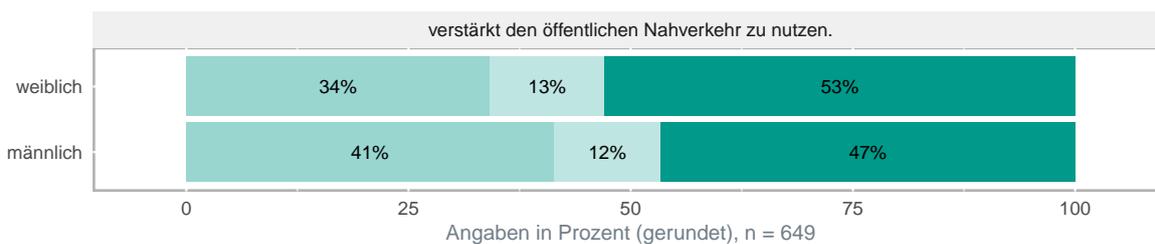
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



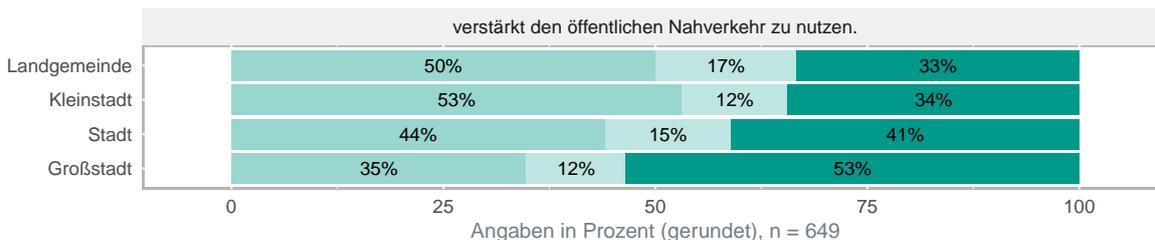
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 30: Faire und nachhaltige Kleidung

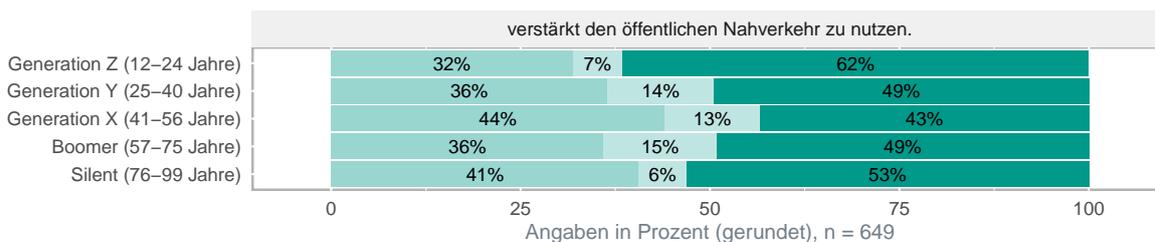
7.3.11 Öffentlicher Nahverkehr



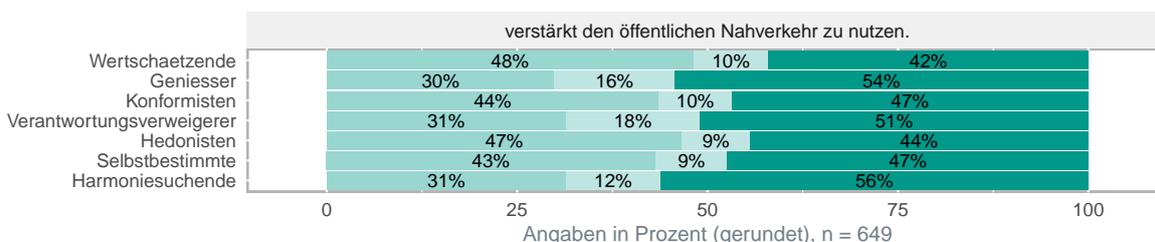
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



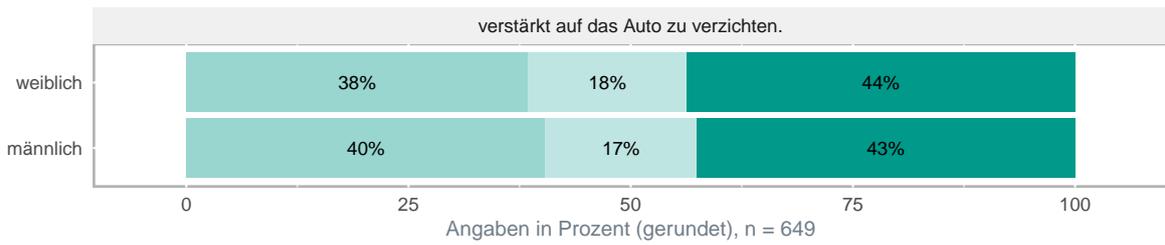
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



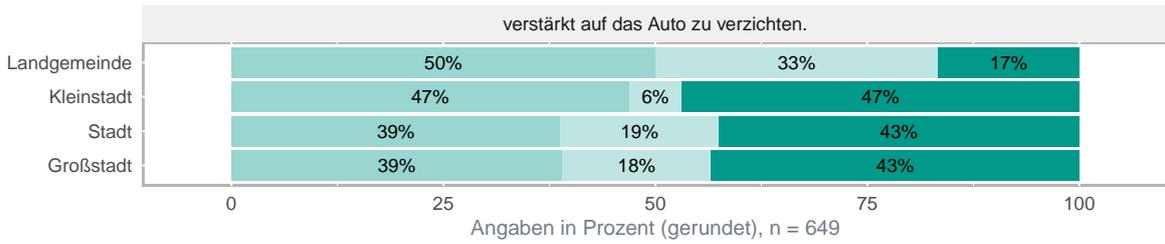
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 31: Öffentlicher Nahverkehr

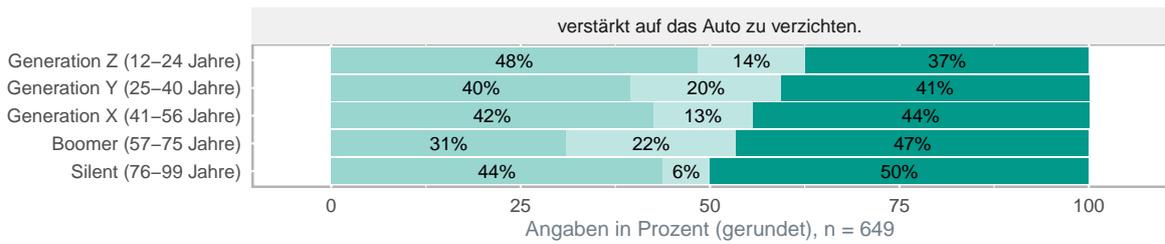
7.3.12 Autoverzicht



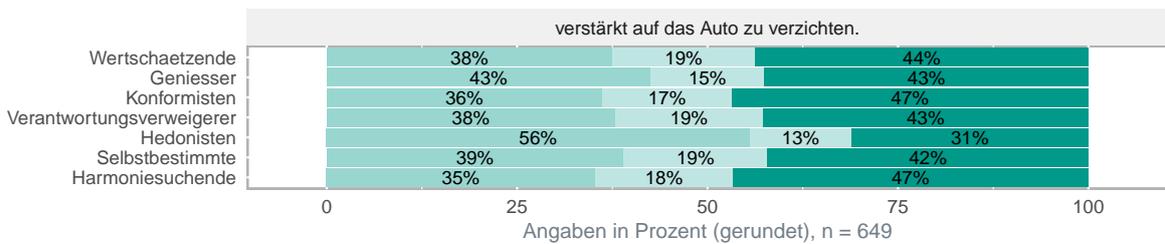
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



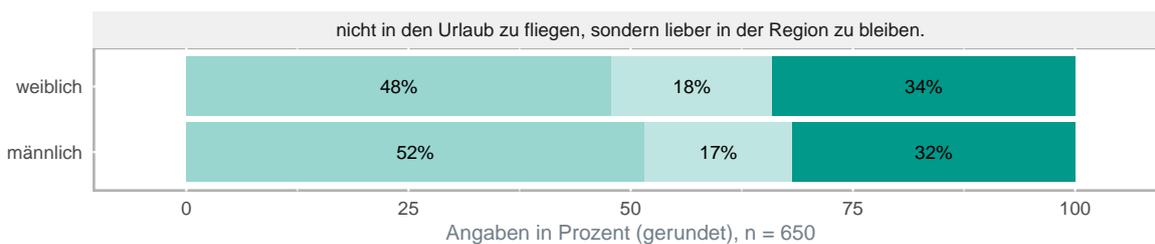
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



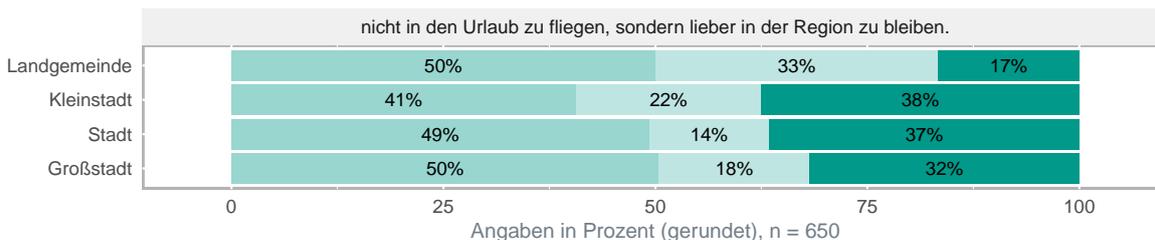
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 32: Autoverzicht

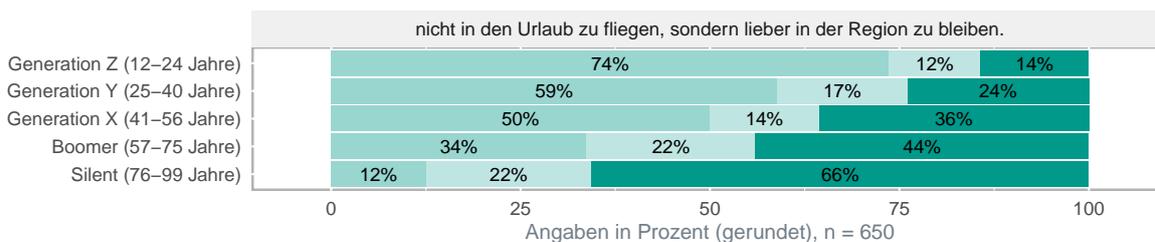
7.3.13 Verzicht auf Fernreisen



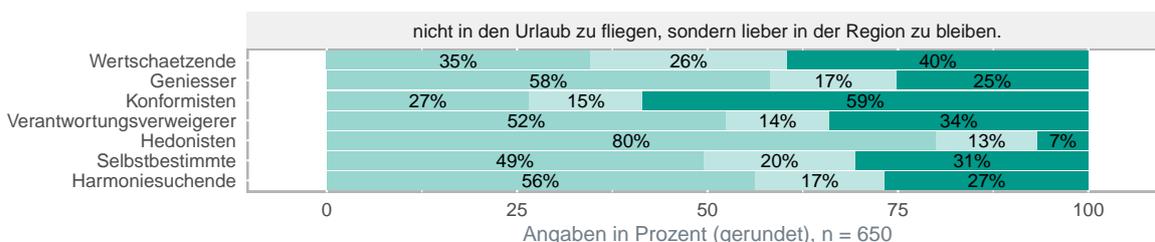
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



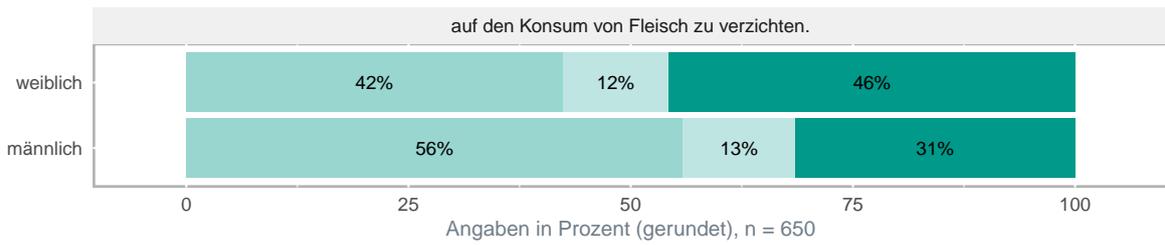
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



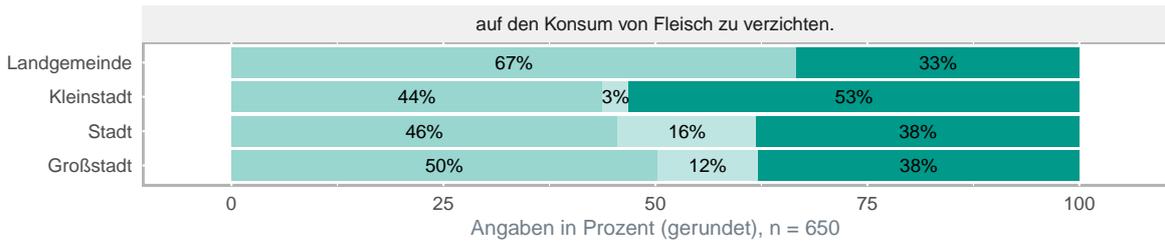
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 33: Verzicht auf Fernreisen

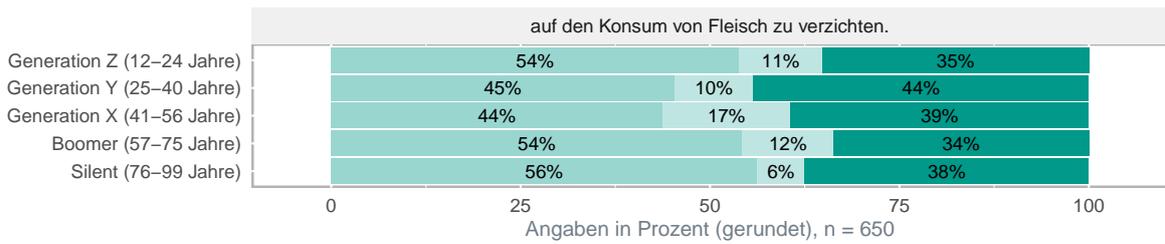
7.3.14 Fleischverzicht



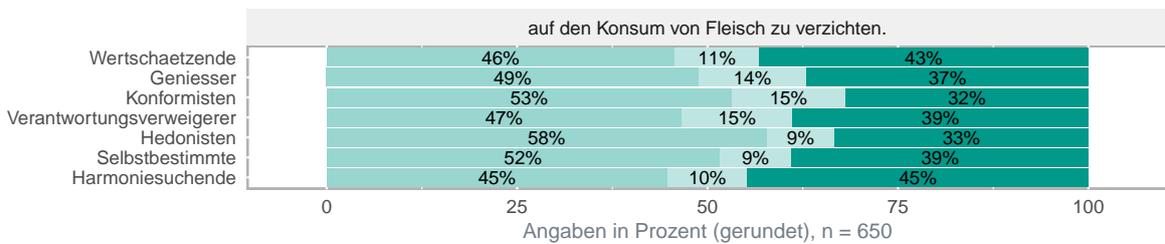
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



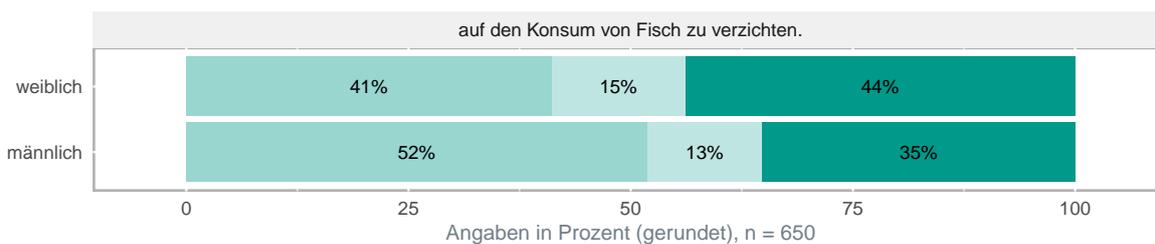
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



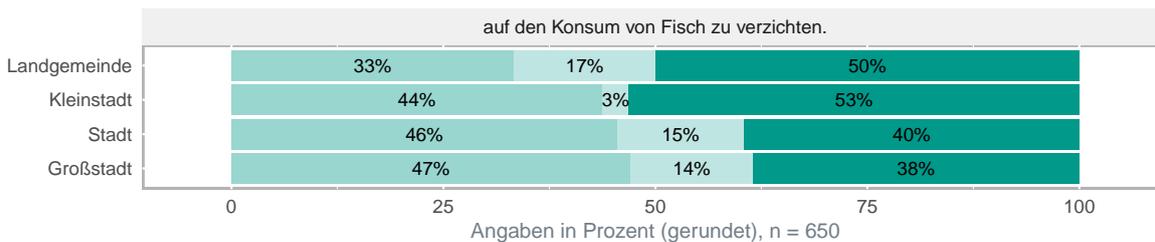
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 34: Fleischverzicht

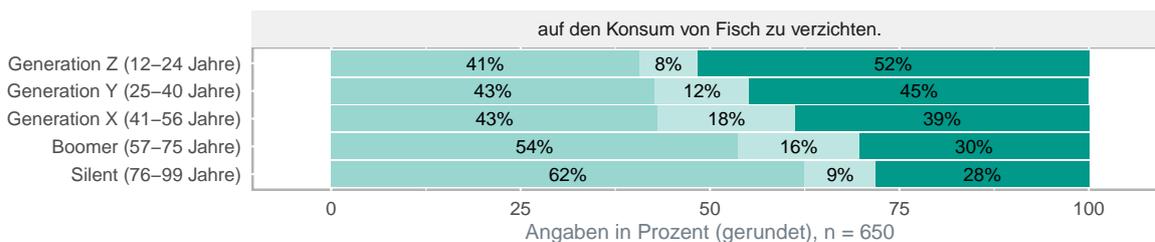
7.3.15 Fischverzicht



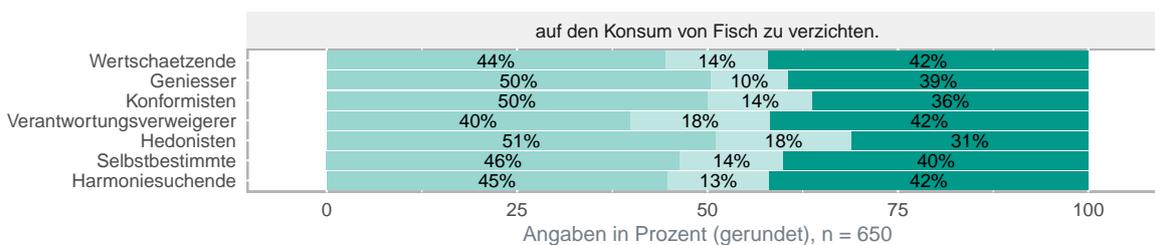
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



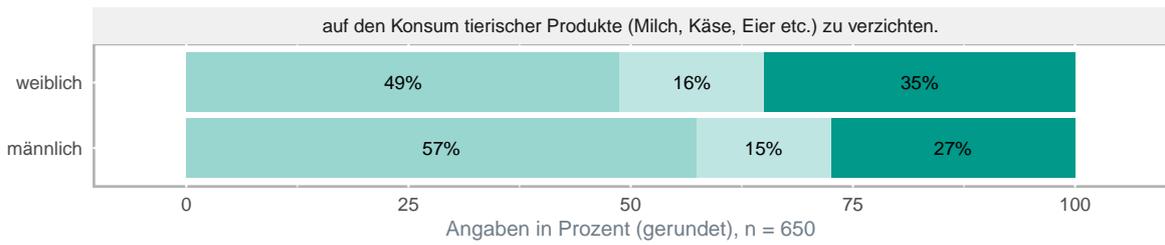
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



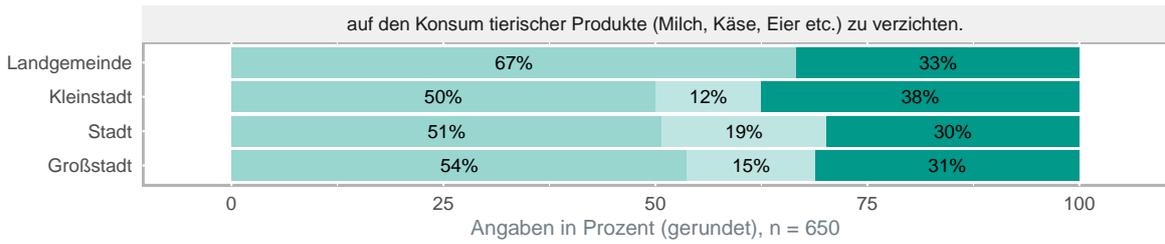
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 35: Fischverzicht

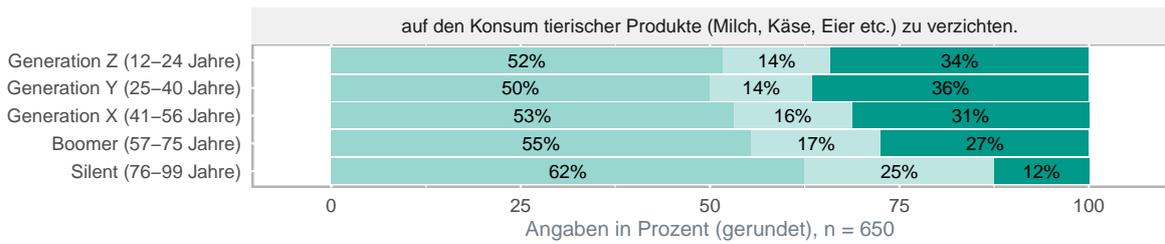
7.3.16 Verzicht auf tierische Produkte



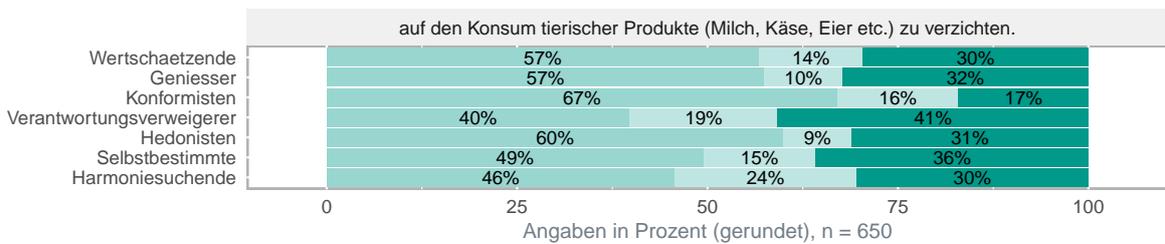
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 36: Verzicht auf tierische Produkte

7.4 Änderungen der Verhaltensabsicht | insgesamt

Auf Basis der Korrelationen wurden die 16 Statements (Items) zur Änderung der Verhaltensabsicht zusammengefasst zu vier Dimensionen. Die vier Dimensionen können subsumiert werden unter den Begriffen:

- Konsum (Beschädigte Dinge reparieren, gebrauchte Dinge kaufen, grundsätzlich weniger kaufen, weniger kurzlebige und mehr qualitativ hochwertige Produkte zu kaufen mit längerer Haltbarkeit, nicht in den Urlaub zu fliegen, sondern lieber in der Region zu bleiben, Kleidung aus fairer und nachhaltiger Herstellung (mit Zertifikat) zu kaufen)
- Energie (sparsamer mit Beleuchtung umzugehen, niedrigere Temperaturen beim Waschen einzustellen, niedrigere Temperaturen beim Heizen einzustellen, sparsamer mit Wasser umzugehen)
- Ernährung (auf den Konsum tierischer Produkte (Milch, Käse, Eier etc.) zu verzichten, auf den Konsum von Fisch zu verzichten, auf den Konsum von Fleisch zu verzichten)
- Mobilität (verstärkt mit dem Rad zu fahren oder zu Fuß zu gehen, verstärkt den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen, verstärkt auf das Auto zu verzichten)

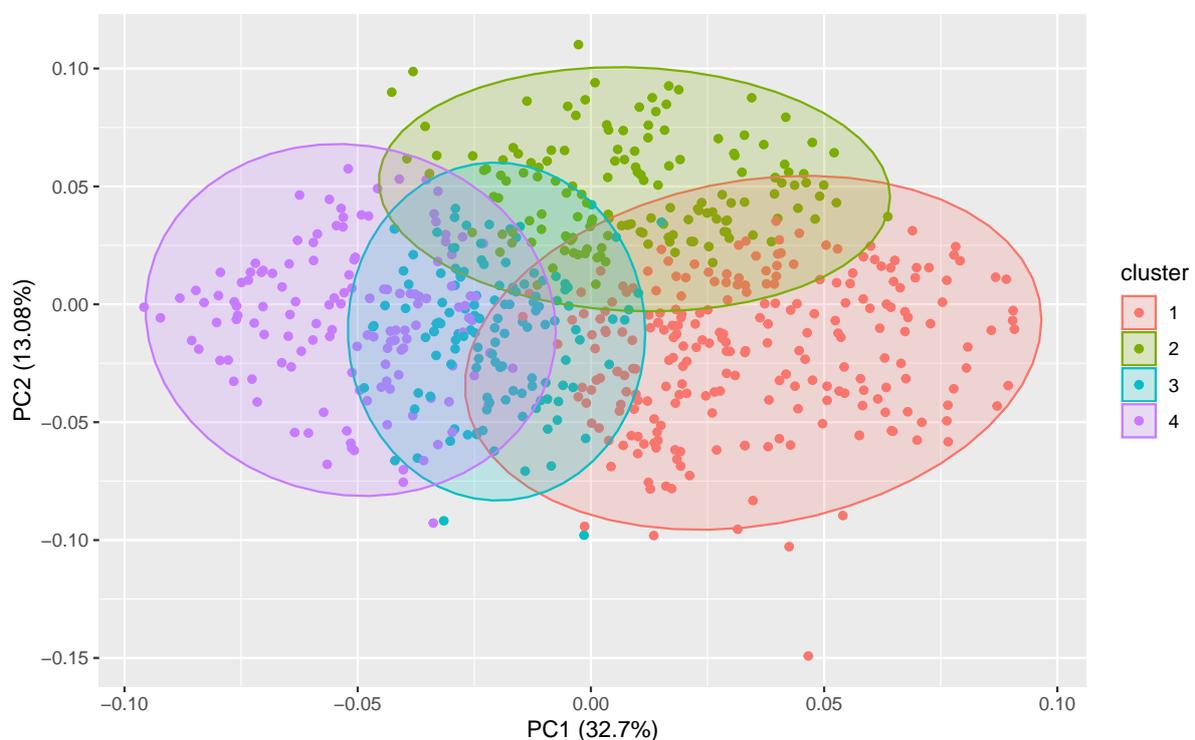
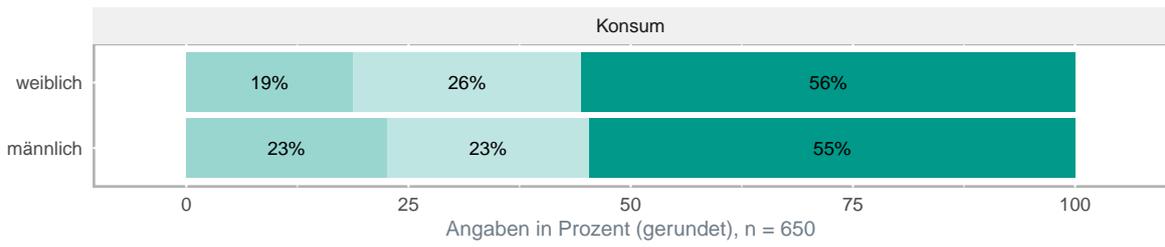
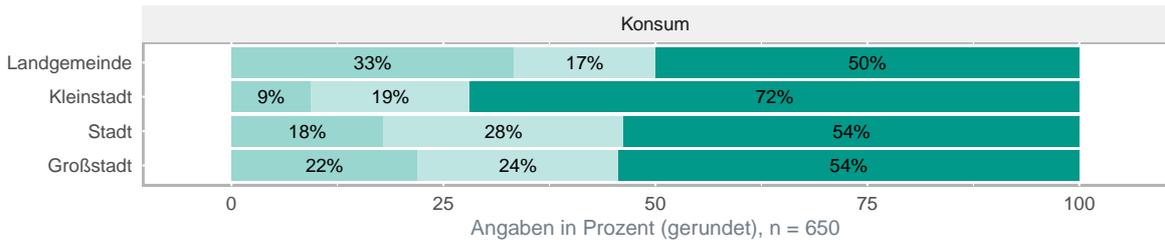


Abbildung 37: Darstellung der 4 Dimensionen der Verhaltensabsicht als Cluster

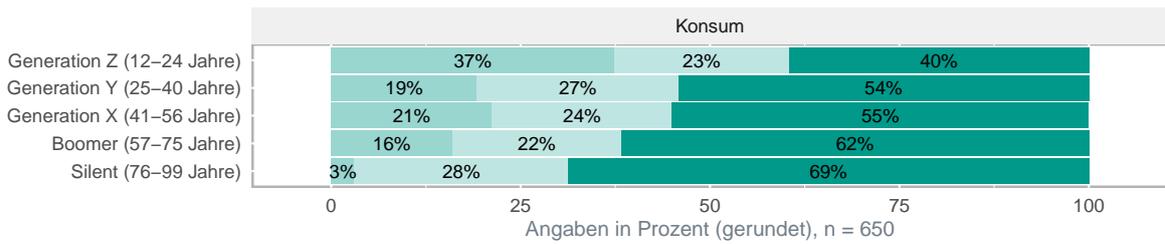
7.4.1 Konsum



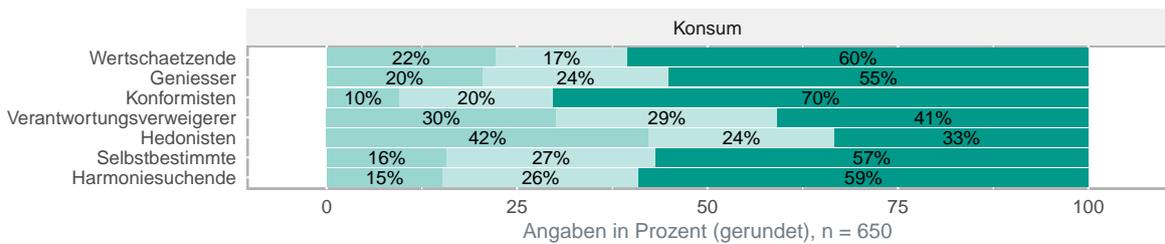
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



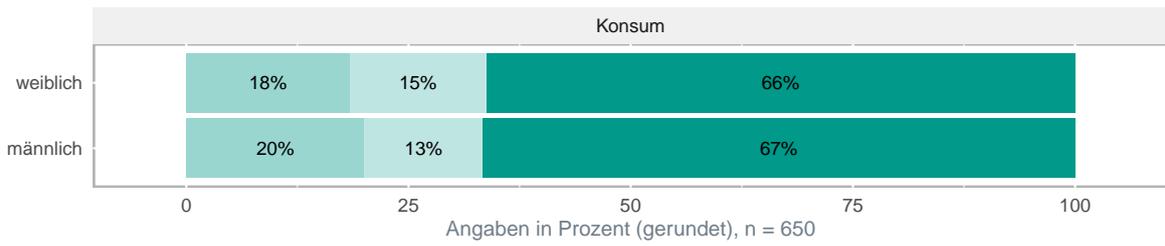
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



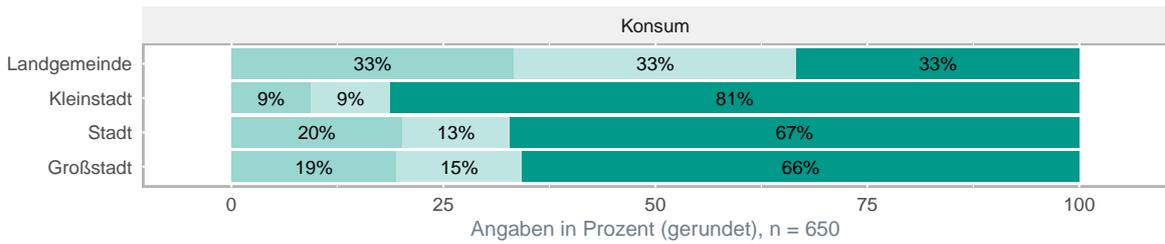
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 38: Konsum

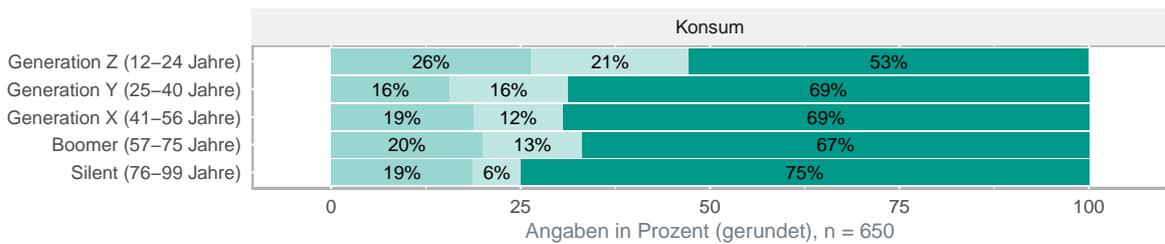
7.4.2 Energie



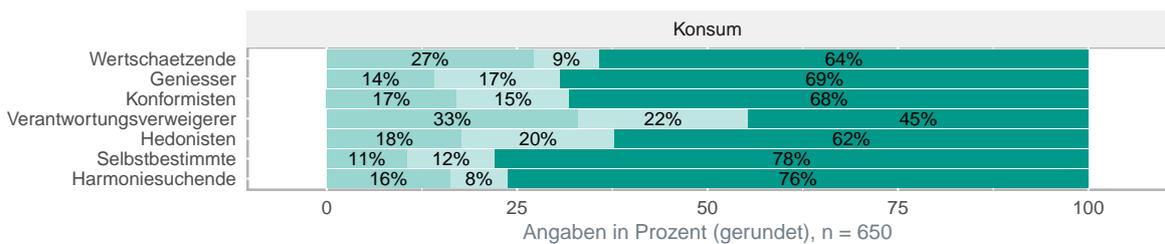
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



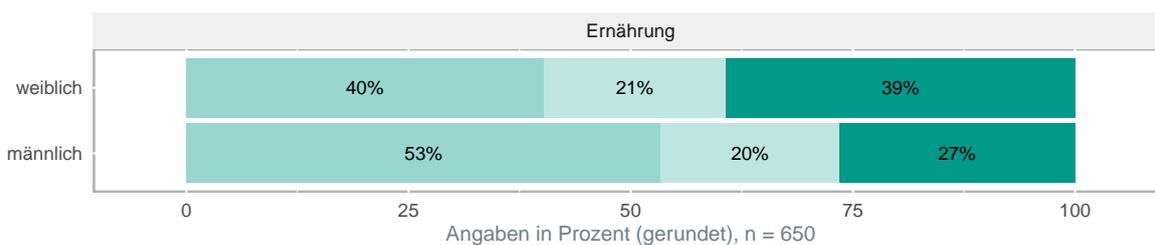
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)



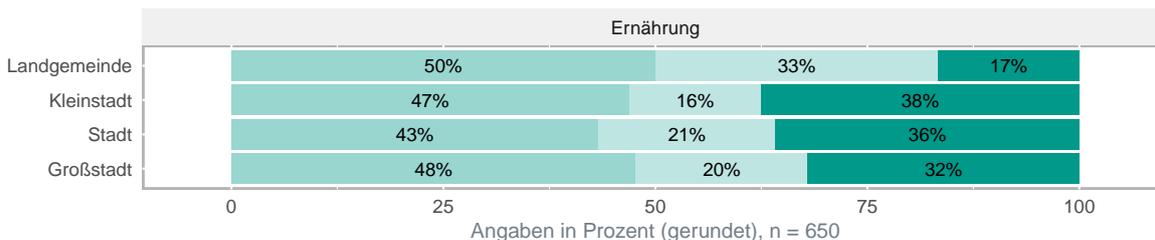
Antwortvorgaben auf Skala: Ablehnung (1-3) teils/teils (4) Zustimmung (5-7)

Abbildung 39: Konsum

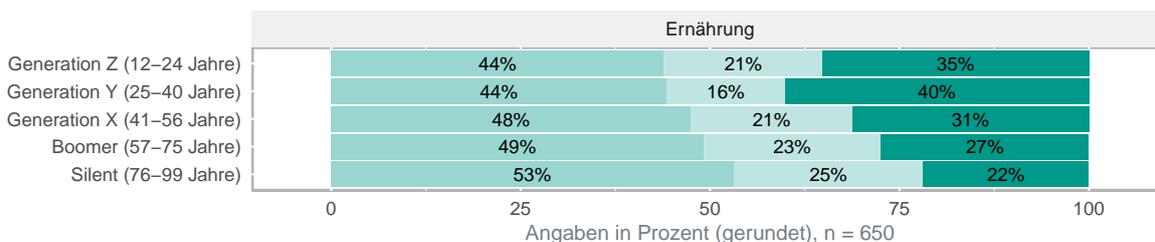
7.4.3 Ernährung



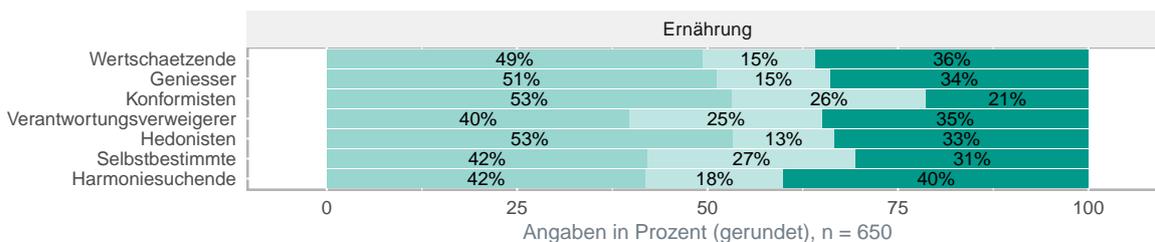
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



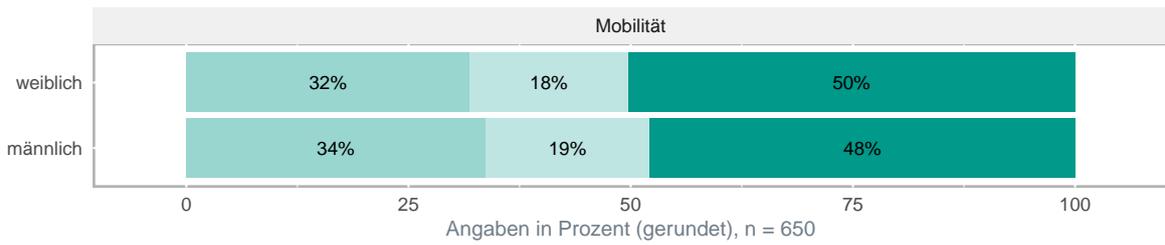
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



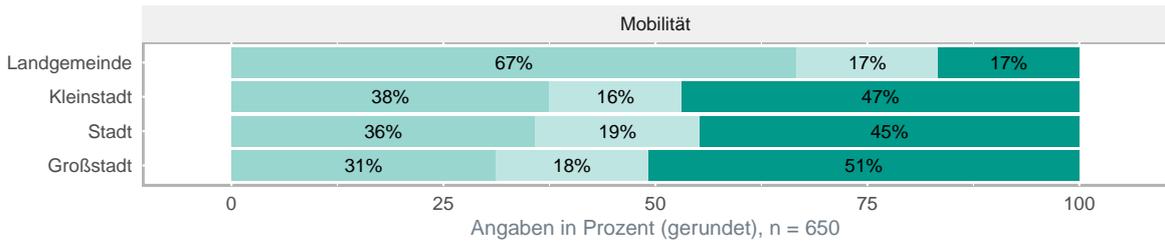
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 40: Konsum

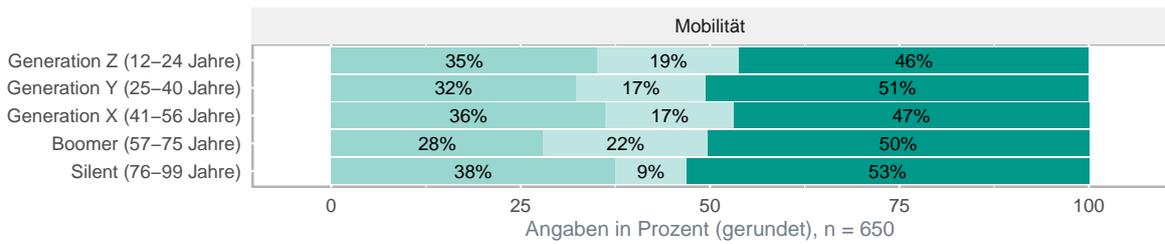
7.4.4 Mobilität



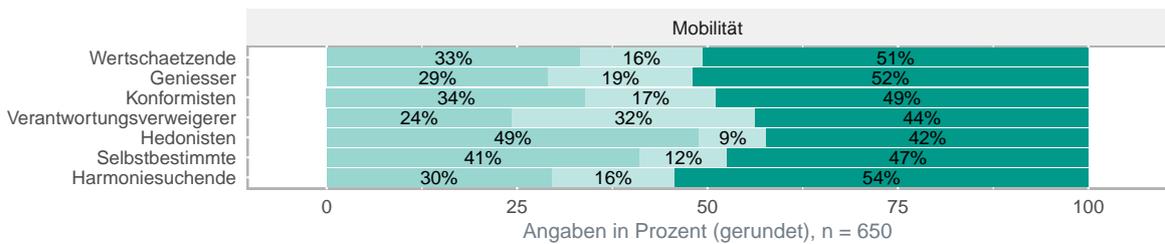
Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)



Antwortvorgaben auf Skala: ■ Ablehnung (1-3) ■ teils/teils (4) ■ Zustimmung (5-7)

Abbildung 41: Konsum

8 Projektbeteiligte Lehrende an der Umfrage

Tabelle 9: Projektbeteiligte Lehrende

Name	Vorname	Ankerstandort
Prof. Dr. Limpens	Erich	Aachen
Prof. Dr. Dahlke	Beate	Berlin
Prof. Dr. Nehlsen-Pein	Tina	Bremen
Prof. Dr. Hose	Chrstian	Dortmund
Prof. Dr. Florenz	Alexander	Duisburg
Dr. Lindenberg	Bernd M.	Düsseldorf
Omlor	René	Düsseldorf
Prof. Dr. Lombeck	Volker	Essen
Prof. Dr. Stein	Holger	Frankfurt a. M.
Dr. Bremsteller	Marion	Frankfurt a. M.
Remih (M.A.)	Julia	Hamburg
Reber	Monique	Hamburg
Prof. Dr. Felsch	Anke	Hamburg
Prof. Dr. Altmiks	Peter	Hannover
Prof. Dr. Obermeier	Thomas	Köln
Prof. Dr. Kruk	Kai	Mannheim
Dieckmann	Britta-Cordula	Mannheim
Stricker	Thomas	Mannheim
Prof. Dr. Vogt	Roland	München
Prof. Dr. Chlupsa	Christian	München
Prof. Dr. Orak	Kemal	München
Dr. Zupancic	Michael	München
Prof. Dr. Kraus	Hans	München
Prof. Dr. Orak	Orak	München
Brückner, MBA	Axel	München
Prof. Dr. Kehrel	Uwe	Münster
Prof. Dr. Chiwitt	Ulrich	Neuss
Dr. Steudle	Axel	Stuttgart
Sonntag	Elisabeth	Stuttgart
Prof. Dr. Wirtz	Christian	Stuttgart
Killersreiter	Birgitt	Köln

9 Kontakt

Stellvertretender Direktor
Prof. Dr. Oliver Gansser



oliver.gansser@fom-ifes.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Prof. Dr. Christina Reich



christina.reich@fom-ifes.de

Kontakt

ifes Institut für Empirie & Statistik

Standort München

FOM Hochschule für Oekonomie & Management

Hopfenstraße 4 | 80335 München

Telefon 089 202452-23 | Fax 089 202452-03 | Web www.fom-ifes.de

Abbildung 42: Kontakt